Letzte Telegramme.

Bremen, 14. März. Die „Bremer Ztg." veröffentlicht die Mittheilung, daß ein Schlossergeselle Namens Salzer gestern vor dem Untersuchungsrichter ausgesagt haben soll, daß er die Lasche, mit der Weltland nach dem Kaiser warf, am Abend des Kaiserbesuchs auf dem Domhofe verloren habe. Damit bestätigt sich Weltland's Behauptung, daß er die Lasche auf dem Domhofe gefunden habe, wo auch eine Zeugin sie vorher hatte liegen sehen.

Gumbinnen, 14. März. Der „Preußisch-litthauischen Ztg." zufolge ist der entwichene Unterofftzier Merten heute früh um 4 Uhr von einer Patrouille am Stallupöner Thor verhaftet worden. Merten, der Civilkleider trug, war bereits nach dem Stallupöner Kreis entkommen und kehrte angeblich hierher zurück, um sich freiwillig zu stellen.

Paris, 14. März. Die Vertretung verschiedener Handelskammern des nordöstlichen Frankreichs beschloß, die Hälfte der Kosten für den Bau des Maas-Schelde-Kanals zu übernehmen und die Zinsgarantie für 60 Millionen zu übernehmen.

Marseille, 14. März. Die Rheder beschlossen 400 algerische Arbeiter kommen zu lassen.

London, 13. März. Auf dem heutigen Bankett der Handelskammer hielt Lord Salisbury eine Rede, in der er sagte, es gereiche der britischen Nation zur hohen Ehre, daß ihre Einigkeit und Macht nach so vielen Monaten des Kampfes nicht abgenommen habe. Er zweifele, ob irgend eine andere Nation etwas Aehnliches hätte leisten können. Salisbury sprach sodann über den englischen Handel und betonte, daß ein mehr praktisches Erziehungssystem nothwendig sei, um den Gegnern, welche immer gefährlicher werden, gewachsen zu sein. Einer der größten Fehler der Engländer sei die mangelnde Kenntniß fremder Sprachen. Es sei nothwendig, daß alle Handeltreibenden mindestens deutsch und französisch könnten. Er glaube nicht, daß der englische Handel um Niedergang begriffen sei, sollte das aber doch der Fall sein, so sei dies der Einmischung des Parlaments zuzuschreiben. Jedenfalls müsse man auf der Hut sein, denn, wenn man Erfolge erzielen wolle, müsse man stets wachsam sein. Im weiteren Verlaufe des Banketts wurde auf die französischen Handelskammern in herzlichen Worten ein Trinkspruch ausgebracht, der mit lebhaften Hochrufen auf Frankreich begrüßt wurde.

London, 14. März. Salisbury sagte ferner in seiner Rede beim Handelskammerbankett, daß das Gespenst Deutschland die Führerschaft Englands auf dem Gebiete des Handels nicht erschüttern noch die Engländer veranlassen werde, an den Kräften ihres Landes zu verzweifeln. „Ich glaube," fuhr der Premierminister fort, „daß alles, was hierüber von den Deutschen und ihrer uns angeblich so sehr schädigenden Rivalität gesagt wird, nicht den thatsächlichen Verhältnissen entspricht, sondern es seinen Ursprung mehr erfindungsreichen Zeitungsschreibern verdankt." (?!)

London, 14. März. Die „Times" meldet aus Tokio: Da ein befriedigender Kompromiß zwischen dem Oberhause und dem Ministerium nicht möglich gemacht werden konnte, griff der Kaiser ein, ließ den Präsidenten des Oberhauses zu sich kommen und eröffnete ihm, es sei sein kaiserlicher Wunsch, daß die Steuergesetze angenommen würden. Die Mitglieder des Oberhauses beugten sich vor dem Befehl des Souverains und gaben die Absicht kund, die Steuergesetze morgen zu erledigen.

London, 14. März. Die „Times" meldet, daß den Anträgen der Regierung zufolge die Civilliste des Königs auf jährlich 470,000 Pfund Sterling festgesetzt werden soll.

Die Wirren in China.

London, 14. März. Die „Times" berichtet aus Shanghai vom 13. März: Die in Port Arthur befindliche Agentur der „Chartered Bank of India, Australia and China" wurde gezwungen, ihr Geschäft zu schließen, da Rußland dort zu Gunsten der russisch-chinesischen Bank das Bank-Monopol erklärt hat.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

— In der Hauptversammlung von O. Titel's Kunsttöpferei in Berlin wurde mitgetheilt, dass gegenwärtig für 140,000 M. feste Aufträge gegen 66,000 M. im Vorjahre vorliegen. Beschlossen wurde die Statutenänderung betreffend die Einziehung der Aktien durch freihändigen Ankauf oder durch Submission aus verfügbaren Mitteln. Sodann wurde der Verkauf eines Grundstücks beschlossen, wobei 50,000 M. Aktien zu 65 Proz. in Zahlung gegeben werden. Aus dem Erlöse des Grundstücks sollen ferner 115,000 M. Aktien zu 75 Proz. angekauft werden.

— Am 12. April findet eine Hauptversammlung der Continental-, Caoutchouc- und Guttapercha-Compagnie in Hannover statt, die über die Erhöhung des Aktienkapitals um 600,000 M. Beschluss fassen soll.

— Der Verband der westdeutschen Baumwollspinner plant wegen schlechten Geschäftsganges eine allgemeine Betriebseinschränkung.

— Der spanische Ministerrath beschloss, künftig keine Silberprägungen und Silberkäufe für Staatsrechnung mehr auszuführen. Die Regierung will hauptsächlich die Fünfpesetastücke aus dem Umlaufe ziehen. Bei einer Goldprämie von über 30 Proz. erscheint es aber unmöglich, an die Inumlaufsetzung von Goldwährungsstücken zu denken.

— Die Kometfahrradwerke Kirschner & Co. in Dresden beantragen die Zusammenlegung von zwei Aktien in eine.

— Eisenbahn-Einnahmen. Mittelmeerbahn 1. Märzdrittel mehr 19,467 Lire.

— Dividenden. Der Aufsichtsrath der Maschinenfabrik Buckau beschloss 14 Proz. Dividende auf das erhöhte Kapital bei höheren Abschreibungen. — Die Maschinenfabriken vormals Gebr. Guttmann und Breslauer Metallgiesserei Akt.-Ges. vertheilen 5 Proz. (Vorj. 9 Proz.). Die Direktion theilt mit, dass alle Betriebe voll beschäftigt sind. — Ottensener Eisenwerk 5 Proz. (Vorj. 11 Proz.). — Für Elektrizitätsgesellschaft W. Lahmeyer & Comp. wird etwa die gleiche Dividende erwartet wie im Vorj. (11 Proz.). — Graz-Koeflacher Eisenbahn 23 Kronen (Vorj. 27).

Zucker.

Magdeburg, 14 März. [Telegr.] Kornzucker, 88proz. ohne Sack 9,80—10,02½. Nachprodukte, 75proz. ohne Sack 7,45—7,80. Ruhig. Kristallzucker I. mit Sack 28,95. Brodraffinade I. ohne Fass 29,20. Gem. Raffinade mit Sack 28,95. Gem. Melis mit Sack 28,45. Rohzucker I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg per März 8,90 Gd., 9,00 Br., per April 8,95 Gd., 9,00 Br., per Mai 9,07½ bez., 9,05 Gd., per August 9,27½ bez., 9,25 Gd., per Oktober-Dezember 8,95 Gd., 9,00 Br. Ruhig.

Hamburg, 14. März. [Telegr.] (Vormittagsbericht.) Rübenrohzucker, I. Produkt, Basis 88 % Rendement neue Usance frei an Bord, Hamburg per März 8,95, per April 8,95, per Mai 9,05, per August 9,27½, per Oktober 8,97½, per Dezember 8,95. Ruhig.

Metalle.

Hamburg 13. März. Silber 83,50 Br., 83,00 G.
London, 13. März. Silber 28½.
New York, 13. März. Zinn 26,20, Kupfer 17,00 Doll.

Schiffsnachrichten.

Bremen, 13. März. Bewegungen der Dampfer des Norddeutschen Lloyd. Helgoland 11. von Galveston nach der Weser. Freiburg 13. von Mosji. Marburg 15. in Yokohama. Bayern 16. in Kobe. Kiautschou 12. von Singapore nach Penang. Pfalz 12. von Antwerpen nach Bremen. Prinzess Irene 12. von Port Said nach Suez. Wittenberg 12. von Rotterdam. Rhein, von New York, 12. auf der Weser. Stuttgart 12. in Shanghai.

Bewegungen der Dampfer der Hamburger P.-Akt.-Ges.

Hamburg, 13. März. Nach New York: 17. 3. Bulgaria. 24. 3. Pretoria. St. 3. Phoenicia. 4. 4. Deutschland. 7. 4. Patricia. 14. 4. Graf Waldersee. 15. 4. Columbia. 21. 4. Batavia. 25. 4. Fürst Bismarck. Nach Boston: 13. 3. Teutonia. 2. 4. Macedonia. Nach Baltimore: 20. 3. Acilia. 2. 4. Bosnia. Nach Philadelphia: 18. 3. Artemisia. 28. 3. Sithonia. Nach Montreal: 16. 4. Frisia. 1. 5. Westphalia. Nach New Orleans: 26. 3. Granuaria. Nach Portorico und Columbien: 18. 3. Hercynia. Nach Hayti, Portorico und Mexico: 21. 3. Cheruskia. Nach Central-Amerika und Columbien: 25. 3. Calabria. Nach Ostasien: 13. 3. Wittenberg. 25. 3. Nürnberg.

Rheinisch-Westfälischer Kuxen-Markt.

Bochum, 8. März. (Bericht des Bankhauses Hermann Schiller.) Die Festigkeit der vorigen Woche übertrug sich in vollem Masse auf die neue Berichtsperiode und hielt bis gegen Mitte an, ohne aber eine weitere Kurssteigerung im Gefolge zu haben. Die Beunruhigung indessen, die, von den Industriemärkten ausgehend, die grossen Börsen erfasste, führte auch auf dem heimischen Markte in den letzten Tagen zu einer merklichen Geschäftsstille. Höher waren Graf Bismarck, die vereinzelt bis 38,200 M. bezahlt wurden, ohne dass es gelang, die nicht unbedeutende Nachfrage zu erledigen. General Blumenthal erreichten ihren höchsten Kurs am Dienstag mit 15,500 M., um sich allmählich auf 15,300 M. abzuschwächen. Lothringen und Mont-Cenis verzeichneten lebhafte Umsätze, blieben indess bei 11,350 M. und 11,500 M. leicht erhältlich. Knapp war den Material in Königin Luise, für die 9250 M. bewilligt wurden. Dorstfeld regen bis 7350 M. an, bleiben jedoch angeboten.

Die Situation auf dem Kalimarkt war auch schwächer als in der Vorwoche. Von Ausbeutewerthen traten Neustassfurt bei 17,400 M. etwas mehr in den Vordergrund, während Glückauf-Sondershausen unbeachtet blieben. Hercynia und Wilhelmshall erzielten zwar einige Umsätze, doch schien die grosse Meinung hiefür wieder geschwunden zu sein. Das Gebiet der Mittelwerthe lag ausgesprochen still. Carlsfund böckelten im Preise ab, Beienrode wurden zu 5230 M. in einzelnen Stücken aus dem Markte genommen. Burbach waren fast unsatzlos, und nur Heidersberg wechselten in grösseren Posten bei 4 0/0 M. ihre Besitzer. Für Hohenzollern, deren Kurs sich auf 2030 M. Geld stellte, nachdem am Zubusstage bei 1775 M. Material erhältlich war, scheinen gewisse Spekulationskreise ein grösseres Interesse zu haben, als die wirklichen Besitzer, die sich dem Geschäfte ziemlich fern hielten. In Kaiserroda waren Käufer bis 1775 M. am Markte. Hohenfels, die bis 1975 M. umgingen, schwächten sich später auf 1875 M. ab. Einigkeit-Fallersleben waren gänzlich vernachlässigt. Von kleineren Antheilen sind Hause-Silberberg bei 140 M., Fürst Heinrich bei 160 M. und Benthe-Wallmont bei 325 M. hauptsächlich zu nennen.

Der Erzkuxenmarkt liegt flau.

Kursberichte der Bankfirmen vom 14

	Dividende für	%	Zinstermin	Zinsfuss	Kursnotiz
Hall. konv.			1.4. u. 1.10.	3½	
"			1.4. u. 1.10.	3½	94,000
" 3½% Theater-Anl. v. 1884			1.4. u. 1.10.	3½	—
" 3½% Stadt- " " 1886			1.4. u. 1.10.	3½	94,000
" 3½% " " " 1892			1.1. u. 1.7.	3½	94,250
" 4% " " " 1900			1.1. u. 1.7.	4	101,500
Akone 3½% " " "			1.1. u. 1.7.	3½	—
Erfurter 3½% " " "			1.4. u. 1.10.	3½	92,100
Erfurter 4 proz. Stadt-Anl. v. 1900			1.4. u. 1.10.	4	101,25bz
Halberstädter 3½% " " 1890.			1.1. u. 1.7.	3½	92,000
Naumburger 3½% " "			1.1. u. 1.7.	3½	92,000
" 4% " "			1.1. u. 1.7.	4	101,000
Landschaftl. 3½% Central-Pfandbr.			1.1. u. 1.7.	3½	—
Sächsische 4% landschaftl. Pfandbr.			1.1. u. 1.7.	4	—
" 3½% " " "			1.1. u. 1.7.	3½	—
" 3% " " "			1.1. u. 1.7.	3	85,102
" 3½% Provinzial-Anleihe			1.1. u. 1.7.	3½	93,150
Halle-Hettstedter 3½% Oblig.			1.4. u. 1.4.	3½	91,750
do. do. 4½% "			1.4. u. 1.7.	4½	101,258
Hallesche Strassenbahn 4% Obl.			1.1. u. 1.7.	4	96,000
Hallesche Union, Maschinenfabr., 6% Obl. mit 103 Proz. rückz.			1.1. u. 1.7.	6	105,000
Knappsch.-Berufsgen. 4% Anl.			1.1. u. 1.7.	4	100,250
do. 4% Anl. unkdb. bis 1904			1.1. u. 1.7.	4	100,250
Unstrut-Reg. 3½% Obl. (Bretleben-Nebra)			1.1. u. 1.7.	3½	91,500
Bernb. Masch.-Fabr. 4½ Obl. rckz. 103			1.1. u. 1.7.	4½	—
Cröllw. A.-Papierfabr. 6% Oblyp.-Anl.			1.1. u. 1.7.	6	—
Eisenacher 4½% Kammgarnspinnerei Oblig rückz. mit 102 Proz.			1.3. u. 1.10.	4½	—
F. Zimmermann & Co. M. 400 II. A.			1.4. u. 1.10.	6	91,00
Körbisdorf, Zuckerfabrik 4%			1.4. u. 1.10.	4	—
Waldauer Braunkohlen 4%			1.4. u. 1.10.	4	98,000
Sächs.-Thür. Braunk. V. 4½% Schuldv			1.1. u. 1.7.	4	98,500
Werschen-Weissenf. Brk. 4% Obl.			1.4. u. 1.10.	4	98,500
Werschen-Weissenf. Braunk. 4% "			1.1. u. 1.7.	4	98,500
Zeitzer Paraff. u. Solarölfabrik 4% Schuldv. unkündb. bis 1904			1.1. u. 1.7.	4	97,000
Hallesche Bankvereins-Aktien	1900	6⅔	1.1.	4	150,000
Spar- und Vorschuss-Bank-Aktien	1900	4½	1.1.	4	80,000
Cönnern, Malzfabrik-Aktien	1899/00	13	1.7.	4	200,000
Cröllwitz. Akt.-Papierfabrik-Akt.	1899/00	10	1.7.	4	—
Dörstew.-Rattmannsd. Braunk. I.-A.	1899/00	4	1.7.	4	77,508
do. Vorzugs-Aktien	1899/00	—	1.7.	4	101,008
Eilenburger Kattun-Manufakt.-Akt.	1899/00	5	1.6.	4	82,000
Feldschlösschen Brauerei-Aktien	1899/00	2	1.10.	4	54,008
Glauzig, Zuckerfabrik-Aktien	1899/00	8½	1.6.	4	—
Halle-Hettstedt. E.-A., I.-A. g. 3½%	1899/00	3½	1.4.	4	93,000
Hallesche Akt.-Bierbrauerei-Akt.	1899/00	6	1.10.	4	102,000
Hallesche Maschinenfabrik-Aktien	1900	36	1.1.	4	393,008
Hallesche Strassenbahn-Aktien	1899	0	1.1.	4	60,000
Hallesche Portland-Cement-Fabr.	1899	11⅔	1.1.	4	—
Hildebrand'sche Mühlenw.-Akt.	1899/00	9¾	1.7.	4	160,000
Körbisdorf, Zuckerfabrik-Aktien	1899/00	6⅔	1.4.	4	—
Kyffhäuser Hütte Aktien	1899	15	1.1.	4	155,000
Landsberg, Malzfabrik-Aktien	1899/00	18	1.4.	4	—
Naumburger Braunkohlen-Aktien	1899/00	18	1.4.	4	220,000
Niemberg, Malzfabrik-Aktien	1899/00	10	1.9.	4	160,00bz
Nienburger Schlossmälzerei-Akt.	1899/00	6⅔	1.9.	4	104,008
Packhofs-Aktien	1899	4	1.1.	4	—
Riebeck'sche Montanwerke-Aktien	1899/00	14	1.4.	4	232,500
Sächs.-Thür. Braunk.-St.-Pr.-Akt.	1900	10	1.1.	4	143,000
Sächs.-Th. Braunk.-St.-Pr.-Akt.	1900	10	1.1.	4	143,000
Waldauer Braunkohlen-St.-Aktien	1899/00	10	1.4.	4	—
Werschen-Weissenf. Braunk.-Akt.	1899/00	20	1.4.	4	262,000
Zeitzer Maschinenb.-Akt. (Schmidt)	1898/99	20	1.7.	4	—
Zeitzer Paraff.- u. Solarölfabr.-Akt.	1899/00	9	1.4.	4	151,008
Zuckerraffinerie Halle Aktien	1899/00	10	1.10.	4	162,000
Kunkel-Nietl. Bergb.-Ver. Kuxe*		—	ohne Zs.	0. Z.	—
Konsolidirte Pfännerschaft Kuxe*	1900	25M	"	"	280,000

Die Kurse der mit * bezeichneten Papiere verstehen sich in Mark für ein Stück.

Berliner Börse vom 14. März.

(Fernsprechdienst der Saale-Ztg.)

Von der Fondsbörse. Die Börse eröffnete in ziemlich fester, wenn auch nicht uneinheitlicher Tendenz. Der Bankenmarkt war gut preishaltend sowohl in leitenden als in Mittelbanken. Dagegen sprachen sich Montanwerthe schwach aus auf Blätternachrichten, dass in der für den 22. März einberufenen Generalversammlung des Kohlensyndikats die Förderungseinschränkung von 10 auf 20 Proz. beantragt werden solle. An der Börse wurde diese Massnahme in Zweifel gezogen. Der Fondsmarkt lag still. Auslandsbahnen zumeist fest, schweizerische Nordostbahn lagen auf Verstaatlichungsgerüchte fest und Amerikaner auf New York, sowie Warschau-Wiener Bahn weiter anziehend, desgleichen Transvaal auf die Ankündigung, dass die Wiedereröffnung des Minenbetriebes in Johannesburg zu erwarten sei. Im weiteren Verlauf der Börse und beim Uebergang in die zweite Börsenstunde erfuhren Hüttenaktien kräftige Erholung bei gleichzeitiger Besserung in Kohlenaktien. Bahnen weiter gut gehalten, St. Gotthard- und Nordostbahn belebt, Prinz Heinrich-Bahn unverändert; das Minus von 17,002 Francs blieb einflusslos. Schiffahrtsaktien still, nur Packetfahrt mässig abgeschwächt. Alles Sonstige unverändert.

Kursnotirungen

vom

14. März, 2½ Uhr nachm.

Banknoten.

Englische Banknoten		20,44bz
Französische Noten		81,30bz
Italienische "		77,15bz
Oesterreichische "		85,10bz
Russische "		216,15bz
Schweizer "		81,00bz

Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Deutsche Reichs-Anl.	3½	98,00bz
do. do.	3½	96,00B
do. do.	3	88,50B
Preuss. Cons. Anleihe	3½	— —
do. do.	3½	97,70bz
do. do.	3	88,30bz
Hallesche Stadt-Anl.	3½	94,100
do. do. 1900	4	101,50bz
Landsch. Centr.-Pfdr.	3½	96,10bz
do. do.	3	85,30bz
do. do.	4	102,00bz
Sächsische Rente	3	85,25bz
Bayer. allg. neue St.-A.	3½	95,400
Hamburger Rente	3½	— —

Ausländische Fonds.

Buen.-Ayr.-G.-A. 5000	—	74,75bz
Chinesische Anleihe	5½	101,000
Italienische Rente	4	— —
Mex. 5% ov. G.-A. 1899	5	97,800
Oesterr. Gold-Rente	4	100,300
do. Papier-Rente	4½	— —
do. Silber-Rente	4½	98,50bz
Port. Staats-Anl. 88-89 fr.	Z.	38,30bz
Rom St.-Anl. II.-VIII.	4	— —
Rumän. amort.	5	86,900
do. do. 1891	4	73,00bz
Russ. kons. 1880	4	100,10bz
do. Gold-Rente 1884	4	103,90bz
do. do. kl. do.	4	— —
Serbische Gold-Pfdbr.	5	96,80bz
do. Rente 1895	4	65,25bz
Spanier Ext. gr Stücke	4	98,50bz
do. do. kl. do.	4	72,000
Türkische 400 Fr.-L. fr.	Z.	114,00bz
Ungar. Goldrente 1000	5	99,50bz
do. do. 500	4	99,60bz
do. do. 100	4	99,600
do. E.-G.-A. 89 1000	4½	102,500

Bank-Aktien.

Berliner Bank	5	101,00bz
Berliner Handels-Ges.	8	153,10bz
Breslauer Disk.-Bank	6	96,00bz
do. Wechsl.-Bank	6	105,25bz
Comm. u. Disk.-Bank.	6½	116,00bz
Darmstädter	6	134,90bz
Dessauer Landesbank	7	— —
Deutsche Bank	11	209,40bz
do. Genossenschaftsb.	5	107,000
Diskonto-Kommandit	9	185,600
Dresdener Bank	8	151,00bz
Dresdner Kred.-Anst.	9	108,25bzB
Leipzig. Kreditanstalt	9	177,500
Maklerbank	7	— —
Meininger Hypothekb.	7	133,30bz
Mitteldtsch. Kreditb.	6	113,25bz
Nationalb. f. Deutschl.	6½	126,10bz
Oesterreich. Kredit	11¼	221,50bz
Preuss. Boden-Kredit	7	135,00bz
do. Centr.-Bod.-K.	9	156,50bz
Reichsbank	10	148,50bz
Russische Bank	10	— —
Sächsische Bank	9	139,00bz
Schaaffhaus. Bank.-V.	7½	132,250
Schlesisch. Bank-Ver.	7½	140,500

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Dortmund-Gronau E.	8½	— —
Lübeck-Büchen	6¾	— —
Marienburg Mlawkaw	2¾	74,250
Ostpreuss. Südbahn	2	92,300
Ital. Meridionalbahn	6⅝	135,50bz
Ital. Mittelmeerbahn	5	99,50bz
Canada Pacific	4	90,25bz
Transvaalbahn-Akt.	12½	216,75bz
Northern pacif.	4	97,90bzB
Luxemb. Pr. Henri-B.	5⅜	308,30bz

Industrie- u. Bergwerks-Aktien.

Berliner Böhm. Brauh.	11½	210,500
do. Br. Patzenhofer	12	200,500
do. do. Schultheiss	14	229,70bzB
Allg. Elektr. (Edison)	15	203,00bzB
Angio-Kont. Guano	5	84,10bz
Anhalter Kohlen	8	100,25bzB
Berl. Elektrizit.-W.	10	178,25bzB
Bochumer Gusstahl	16⅔	— —
Buderus Eisenw. A.-u. B	9	102,25bzB
Butzke & Co.	2	97,750
Cassler Trebertrocku.	25	201,00bzB
Chem. Fabrik Buckau	0	105,40bzB
Crollwitzer Papier	5	237,90bzB
Dannenbaum	5	73,25bzB
Donnersmarckh. conv.	15	198,60bzB
D. Union V.-A. Lit. C.	12	178,25bzB
Dynamit Trust	12	161,75bzB
Egestorff Salzwerke	9	146,750
Eilenb. Kattun	5	82,75bzB
Eintracht, Braunk.-B.	18	198,50bzB
Eschweiler Bergwerk	20	— —
Gelsenkirchen Bergw.	13	178,30bzB
G.-Marien.-Bw. St.-A.	10	118,100
do. do. St.-Pr.	10	129,50B
Ges. f. Elektr. Untern.	8	116,900
Glauziger Zuckerfabr.	8½	— —
Greppiner Werke	12	118,000
Grosse Berl. Strassenb	11	220,10bzB
Hallesche Maschinen	36	390,500
Hallesche Union	7½	85,75bz
Hamburg Packetfahrt	10	128,50bz
Harpener Bergbau	11	167,25bz
Hartmann Maschinen	9	141,25bz
Heinrichshall	10	142,00B
Hibernia Bergbau	15	177,75bzB
Hildebrand Mühlen	9¾	— —
Hörder-Hütten konv	0	14,350
do. St.-Prior.-A.	14	— —
Kaliwerke Aschersleb.	10	149,40bz
Kette Dampfschiff.	6	85,80bz
König-Wilh. konv.	20	176,00bzB
Körbisdorf Zuckerfbr.	25	234,00B
Laurahütte	6½	129,00bzB
Leipz. Braver. Riebeck	10	207,00B
Leopoldshall chem. F.	4	89,75B
Massen Bergbau	8	128,35bzB
Nordd. Jute	4½	55,00bzB
Norddeutscher Lloyd	6½	117,90bz
O.-Schl. Eisenb.-Bed.	5	117,90bz
do. Eisen-Ind. Caro	13	109,25bzB
Phönix Aktien	15	152,40bzB
Rheinisch. Metallw. F.	14	127,50bz
Rhein-Nassau	14	134,50bz
Riebeck Montan	14	224,25bzB
Rositzer Braunkohlen	13	180,00bzB
do. Zucker	12½	153,00bzB
Sächs.-Thür. Braunk.	10	143,50bzB
do. St.-Pr. I.	10	143,50bzB
Saline Salzungen	5	99,80bzB
Schalker Gruben-u. H.	25	334,00bzB
Stassfurt, Chem. Fabr.	12	171,25bzB
Stettiner Cem. Bredow	14	143,00bzB
Stolberger Zink-Akt.	5	66,00bzB
do. do. St.-Pr.	10	132,25B
Thale, Eisenh. St.-Pr.	10	86,500
do. do. Vorz.-A.	13	108,00bzB
Thür. Salinen, Verein.	17	77,10bzB
Westeregeln Alkali	17	213,50bzB
Zeitzer Maschinen	21	345,10B

Wechsel.

Amsterd., Rott.	100 Fl.	8 T. 168,800
Brüssel, Antw.	100 Fr.	8 T. 81,000bz
London	1 Lstrl.	8 T. 20,435
Paris	100 Fr.	8 T. 81,10bz
Wien	100 Fl.	8 T. 84,400
Schweiz	100 Fr.	8 T. 80,900bz
Ital. Plätze	100 Lire	8 T. 76,900bz
Petersburg	100 Sr.	3 M. 215,450bzB

Privat-Diskont 3½.

Schluss-Kurse. nachmittag 2½ Uhr.

Tendenz: fest.

Oesterr. Kreditaktien	221,30	Gotthardbahn	170,30
" Staatsb.-Aktien	147,90	Warschau-Wiener	203,50
" Südbahn-Aktien	25,10	Lombarden	191,50
Berl. Handelsges.	154,10	Dortmunder Union	78,50
Darmst. Bank	135,50	Laurahütte	204,50
Deutsche Bank	210,25	Gelsenkirchen	173,00
Diskonto-Kommandit	186,90	Harpener	168,10
Dresdner Bank	151,90	Hibernia	178,50
Nationalb. f. Deutschl.	126,75	Dynamit-Trust-Akt.	159,40
Marienburger	—,—	Packetfahrt	128,25
Ostpreussen	92,60	Nordd. Lloyd	117,40

Berlin, 14. März. (Offizielle Notirung.) Spiritus: 50er —,— M. Umsatz —,— Liter. 70er 44,20 M. Umsatz: 12,000 Liter.

Leipzig, 14. März. [Privat-Telegr.] Mansfelder Kuxe 1120 bzG. — Zucker raffinerie Halle 162,00 bz. — Portlandcementfabrik Halle 113,75 bz.

Produktenbörse.

Berlin, 14. März.

Weizen 1000 kg Mai 159,75, Juli 161,75, Sept. —,— M. Roggen 1000 kg Mai 142,75, Juli 142,25, Sept. —,— M. Hafer 1000 kg Mai 137,00, Juli 135,50 M. Mais 1000 kg amerik. Mixed loco Mai 107,00, Juli 106,50 M. Rüböl 100 kg Mai 54,60, Oktober 48,80 M. Spiritus 70er loco 44,20 M.

Die Besserung in Nordamerika hat die schon gestern zum Schluss hier bemerkbar gewordene Festigkeit der Stimmung für Getreide gefördert. Das Angebot von Weizen wie von Roggen steigerte daher seine Forderungen erheblich, was den Umsatz zwar einschränkte, aber keine Nachgiebigkeit herbeiführte. Hafer war recht fest, aber der Verkehr träge. Rüböl auf Mai wenig beachtet und auf Oktober-Lieferung etwas besser bezahlt. Der Verkauf von 70er Spiritus loco ohne Fass gelangte heute zum Preise von 44,20 M. zu etwas grösserer Ausdehnung. Die Februar-Statistik bringt nach seiner Seite sonderliches Anregung.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19010314048/fragment/page=0001

Abgang der Eisenbahnzüge.

Thüringen. 3.24 **R.** B — 5.45 **E.** P — 7.50 **R.** S. 1-2. ● B — 11.50 **E.** D. 1-2. **Bd** — 10.24 **E.** P — 10.48 **R.** S. 1-3. ● B — 11.22 **R.** S. 1-3. ● **Bd** — 1.09 **N.** D. 1-2. — 1.18 **N.** B — 2.20 **N.** P — 4.00 **N.** S. 1-3. ○ B — 5.55 **N.** P — 7.20 **N.** (bis Merseburg). — 7.45 **N.** S. 1-3. ○ P — 9.50 **Nb.** (fährt bis Köthen). — 10.36 **Nb.** D. 1-2. ● B [nach Stuttgart und Mailand]. — 11.31 **Nb.** D. 1-2. **Bd** — 11.46 **Nb.** P — 12.30 **Nb.** (bis Merseburg).

Berlin. 3.58 **R.** S. 1-3. ● B — 4.27 **R.** D. 1-2 **Bd** — 6.56 **E.** D. 1-2. ● B — 7.03 **N.** P — 9.08 **R.** S. 1-3. ● B — 11.15 **R.** B — 2.10 **N.** P — 2.46 **N.** D. 1-2. **Bd** — 4.35 **N.** D. 1-2. — 5.38 **N.** S. 1-3. ○ **Bd** — 5.45 **N.** P — 8.24 **Nb.** S. 1-3. ● — 8.50 **Nb.** (bis Wittenberg). — 9.25 **Nb.** D. 1-2 **Bd** — 12.22 **Nb.** P.

Leipzig. 2.57 **R.** B — 4.33 **R.** — 5.43 **R.** — 7.30 **R.** **Bd** — 7.47 **R.** S. 1-3. ● **Bd** — 8.30 **R.** S. 1-3. ● **Bd** — 9.15 **R.** B — 10.22 **R.** P — 10.49 **R.** S. 1-3. ● **Bd** — 11.49 **E.** P — 3.26 **N.** B — 5.07 **N.** S. 1-3. ● **Bd** — 5.35 **N.** S. 1-3. ● **Bd** — 6.30 **N.** — 7.16 **N.** P — 8.42 **Nb.** — 9.23 **Nb.** P — 11.10 **Nb.** S. 1-3. ● **Bd** — 12.6 **Nb.**

Magdeburg. 4.55 **R.** P — 7.00 **R.** P — 10.00 **R.** P — 11.13 **R.** S. 1-3. ○ **Bd** — 1.32 **N.** P — 3.45 **N.** P — 5.53 **N.** P — 7.14 **Nb.** S. 1-3. ○ **Bd** — 8.51 **Nb.** P — 10.49 **Nb.** S. 1-3. ○ **Bd** — 12.22 **Nb.** P [fährt bis Köthen].

Eisleben-Nordhausen-Kassel. 5.25 **R.** P — 6.57 **R.** [fährt bis Gorsprhausen]. — 9.10 **R.** P — 11.00 **R.** S. 1-3. ○ **Bd** — 12.00 Mitt. [fährt bis Eisleben]. — 2.45 **N.** P — 5.30 **N.** P — 8.00 **N.** P — 9.30 **Nb.** [fährt bis Eisleben]. — 10.40 **Nb.** S. 1-3. ○ **Bd** — 11.51 **Nb.** P.

Aschersleben-Hildesheim-Löhne. 4.50 **R.** P — 7.55 **R.** P — 11.32 **R.** P — 1.35 **N.** S. 1-3 ○ **Bd** — 3.42 **N.** P — 6.18 **N.** B — 10.37 **Nb.** P [ab Halberstadt Schnellzug].

Soran-Guben. 7.35 **R.** S. 1-3 ○ **Bd** — 7.50 **R.** P — 11.34 **R.** B — 2.46 **N.** S. 1-3. ○ P — 6.23 **N.** P — 11.25 **Nb.** P [fährt bis Torgau].

Hettstedt. 6.46 **R.** P — 10.00 **R.** — 2.00 **N.** P — 3.00 **N.** [bis Mansfeld]. — 7.50 **N.**

S. = Schnellzug. **D.** = Durchgangszug. — **Bd** den in den Zugverbänden mit dem Buchstaben **D** bezeichneten Zügen, deren Wagen die Züge durch gedeckte Verbindungsbrücken mit einander verbinden und mit nummerirten Thüren versehen sind, ist für die Benutzung eines solchen Platzes außer den Fahrpreisen ein Zuschlag von 1 M. für die III. Klasse und 2 M. für die II. und I. Klasse gegen Aushändigung einer Platzkarte zu zahlen. Im Falle der Benutzung der Durchgangszüge auf Strecken von nicht mehr als 150 km beträgt die Platzgebühr 0,50 M. für die III. Klasse und 1 M. für die II. und I. Klasse. Dieser Zuschlag ist auch von denjenigen Reisenden zu entrichten, welche im Besitze von Fahrtausweisen sich befinden, die mit dem Aufdruck „Gültig für alle Züge" versehen sind. — **Kinder**, für welche Fahrkarten gelöst werden müssen, haben für Platzkarten den vollen Betrag zu entrichten. — Die mit einem ● bezeichneten Schnellzüge sind zur Beförderung unverpackter Leichtgüter geworden freigegeben.

Die zur Postbeförderung dienenden Züge

sind in obigen Fahrplänen mit einem Buchstaben in fetter lateinischer Schrift (**P, B** oder **Bd**) verzeichnet. **P** bedeutet, daß mit dem Zuge alle Arten von Postsendungen (Briefe, Werthsendungen und Packete) abgesandt oder empfangen werden können. In den mit **P** bezeichneten Zügen sind ein Postwagen, in welchem Briefe am Zuge selbst nicht erledigt kann. **Bd** bedeutet, daß in dem Zuge zwar ein Postwagen läuft, mit demselben indessen nur Briefe und dringende Packete — in einzelnen Fällen auch Geldbriefe — befördert werden. — Bei dem Postamt 2 (Bahnhof) gelangen nur gewöhnliche Briefe 2c. und Zeitungen, sowie Packetsendungen und Werthbriefe mit der Bezeichnung „bahnhofslagernd" oder „bahnpostlagernd" zur Ausgabe. Bei den Postämtern 3 (Moritzzwinger) und 4 (Geiststraße) findet eine Ausgabe von Postsendungen überhaupt nicht statt. Die Eilbestellung findet somit bei Einschreibe- und gewöhnlichen Briefsendungen, Werthsendungen und Packeten, welche mit den Bahnposten eingehen, vom Postamte 2 aus, bei allen übrigen Sendungen, sowie bei telegraphischen Postanweisungen vom Postamte 1 aus.

Ankunft der Eisenbahnzüge.

Thüringen. 3.54 **R.** S. 1-3. ● [von München über Reig]. — 4.23 **R.** D. 1-2. **Bd** — 5.38 **E.** [kommt von Merseburg]. — 6.34 **R.** P [kommt von Erfurt]. — 6.52 **R.** D. 1-2. ● B [von Stuttgart u. Mailand]. — 9.2 **R.** S. 1-3. B — 9.51 **R.** B — 12.28 **N.** — 1.04 **N.** B — 2.32 **N.** S. 1-3. ● B — 4.31 **N.** D. 1-2. [von München über Jena]. — 5.05 **N.** P — 5.26 **N.** S. 1-3. ● **Bd** — 8.20 **Nb.** S. 1-3. ● B [von München und Stuttgart]. — 8.34 **Nb.** **Bd** — 9.21 **Nb.** D. 1-2. **Bd** — 11.55 **Nb.** P.

Berlin. 3.19 **R.** — 4.37 **R.** P — 7.38 **R.** [kommt von Wittenberg]. — 9.55 **R.** D. 1-2. **Bd** — 10.16 **R.** P — 10.44 **R.** S. 1-3. — 11.18 **R.** S. 1-3. **Bd** — 1.05 **N.** D. 1-2. B — 2.00 **N.** B — 3.50 **N.** D. 1-2. **Bd** — 5.26 **N.** P — 7.32 **N.** S. 1-3. ● P — 9.10 **Nb.** B — 10.34 **Nb.** D. 1-2. — 11.18 **Nb.** P — 11.27 **Nb.** D. 1-2. **Bd.**

Leipzig. 4.45 **R.** P — 6.37 **R.** — 6.50 **R.** P — 7.46 **R.** — 9.51 **R.** P — 10.40 **E.** — 11.10 **E.** S. 1-3. ● **Bd** — 1.10 **N.** P — 1.27 **N.** S. 1-3. ● **Bd** — 3.37 **N.** P — 4.28 **N.** — 5.30 **N.** P — 6.29 **N.** [verkehrt nur Werktags]. — 7.10 **N.** S. 1-3. ● P — 7.55 **N.** — 8.41 **Nb.** P — 9.41 **Nb.** — 10.24 **Nb.** P — 10.45 **Nb.** S. 1-3. ● **Bd** — 12.11 **Nt.** P.

Magdeburg. 2.45 **R.** P — 7.30 **E.** [kommt von Köthen]. — 7.42 **R.** S. 1-3. ● **Bd** — 8.27 **R.** S. 1-3. ● **Bd** — 9.50 **R.** P — 10.39 **R.** S. 1-3. **Bd** — 1.29 **N.** P — 3.21 **N.** — 5.09 **N.** S. 1-3. ● **Bd** — 7.11 **N.** P — 9.14 **Nb.** P — 11.04 **Nb.** S. 1-3. ● **Bd.**

Nordhausen-Kassel-Eisleben. 6.45 **R.** P — 7.20 **R.** S. 1-3. ● **Bd** — 9.50 **R.** B — 1.22 **N.** P — 2.42 **N.** D. 1-2. **Bd** — 4.16 **N.** — 5.23 **N.** P — 7.32 **Nb.** — 8.04 **Nb.** S. 1-3. ● P — 10.27 **Nb.** P.

Löhne-Hildesheim-Aschersleben. 5.37 **R.** [kommt von Cöthen und verkehrt nur Werktags]. — 7.19 **R.** P [von Halberstadt]. — 10.13 **R.** B — 12.41 **N.** — 4.57 **N.** P — 5.32 **N.** S. 1-3. ● **Bd** — 9.14 **Nb.** P — 11.38 **Nb.** P.

Soran-Guben. 7.26 **R.** P [kommt von Torgau]. — 10.16 **R.** P — 1.2 **N.** S. 1-3. ● **Bd** [Anschluß von Breslau, Wien]. — 3.20 **N.** B [kommt von Cottbus]. — 7.38 **Nb.** P — 10.17 **Nb.** — 10.28 **Nb.** S. 1-3. ● **Bd** [Anschluß von Breslau, Wien].

Hettstedt. 7.30 **R.** — 12.25 **N.** P — 4.20 **N.** [von Dölau; fährt nur Sonn- und Festtags]. — 5.21 **N.** — 9.05 **Nb.** P.

Fremdenliste. Angekommene Fremde vom 13. bis 14. März.

Grand Hotel Bode. Se. Excell. Staats-Minister a. D. und Ober-Präsident Dr. von Bötticher a. Magdeburg. Graf von Wintzingerode a. Merseburg. Landeshauptmann von Bismarck a. Briest. Kammerherr von Erffa a. Werneburg. Major v. Busse a. Zehortau. Landrath a. d. Schulenburg a. Beetzendorf. Landrath von Kotze a. d. Oberschlesien. Baron von Veltdorf a. Jugin. Baron von Rathslius a. Dyndisburg. Baron von Hennig auf Schoenhoff a. Behra. Amtsrath Dennehurg a. Wasserleben. Oek.-Rathe: Schaeper a. Wansleben, Schimmelschmidt a. Gräfendorf. Reg.-Rath Glasser a. Magdeburg. Dr. von Ebermann mit Frau a. Petersburg. Professor Adel a. Wien. Dr. Oelberg a. Arendsee. Rechtsanwalt Dr. Wolfers mit Frau a. Dortmund. Dr. Burmeister a. Berlin. Directoren: Klamberg a. Wiesbaden, Lutze mit Frau a. Gräfenhainichen. Concertsänger Schmidt a. Frankfurt a. M. Frl. Winogradow a. Petersburg. Frl. Neumann a. Frankfurt. Frl. Börner a. Leipzig.

Rittergutsbesitzer: Voigt mit Frau a. Gendau, Wrede a. Hornhausen, Wischerrag a. Steitzendorf, Pflaumbaum a. Heudeber, Kleinm a. Freienbessingen, Achilles a. Apenstadt, Hoppe u. Felthausen a. Kaltenbach, Teegetmayer a. Zilly, Artmann a. Wernigerode, Roth a. Alsleben, Sperling a. Finsleben, Bock a. Schorlopp, Buchs a. Zeitz, Backe a. Teuchern, Bielefeld a. Oberpöritzer, Neubarth a. Winnichendorf, Bielefeld a. Oberpöritzer. Kausleute: Trollius a. Ottervoll, Siebs mit Frau a. Hannover, Lücking a. Hamburg, Neumann a. Frankfurt, Feldmann a. Magdeburg, Sale a. Düsseldorf, Jacobi a. Köln, Tiede a. Braunschweig, Kemwin a. Hönningen, Tout a. Erfurt, Rubens, Treppendorf, Tikt u. Zick a. Berlin, Dicks a. Emden, Schickel a. Weimar, Krauspaid a. Magdeburg, Ebeling a. Mühlheim, Stegmann u. Horwitz a. Hamburg, Eisenträger a. Magdeburg, Rolle a. Leipzig, D. Lewi mit Sohn a. Hannover, Berger a. Leipzig, Buchmann aus Düsseldorf.

Bekanntmachung,

betreffend die Ausstellung der Dienst- und Arbeitsbücher.

Den Anträgen auf Ausstellung von Dienst- und Arbeitsbüchern, welche bei dem **Paß-Bureau, Schmeerstraße 1, Zimmer 14,** anzubringen sind, muß

1. die schriftliche, vom Polizei-Revier beglaubigte, oder mündliche Einwilligung des Vaters oder Vormundes,
2. der Konfirmations- oder Schulentlassungsschein

beigegeben werden.

Eltern und Vormünder werden darauf hingewiesen, daß die unter 1 erwähnte Einwilligung im zuständigen Polizei-Revier aufgenommen wird, und bedarf es bei der Ausstellung nur der Anwesenheit des Buchinhabers, welcher sich mit den unter 1 und 2 bezeichneten Papieren zu legitimiren hat, behufs Aufnahme der Personalien bezw. Vollziehung der Unterschrift. Formulare zu obigen Büchern werden bei dem Paß-Bureau verabfolgt gegen Erlegung der Arbeitsbücher kostenlos, diejenige der Dienstbücher gegen Erstattung der Druckkosten.

Halle a. S., den 8. März 1901.

Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Die Stadtverordneten-Versammlung hat den Klempnermeister Herrn Hermann Lachmund, Brüderstr. 8, auf seinen Antrag von dem Amte eines Armenpflegers im 1. Bezirk entbunden.

Als Ersatz ist für denselben der Tischlermeister Herr **Franz Reuter,** Kleine Steinstraße 6, gewählt worden, was wir hiermit zur öffentlichen Kenntniß bringen.

Halle a. S., den 4. März 1901.

Die Armen-Direktion.
Pütter.

Ausschreibung.

Die Abbruch-, Erd- und Maurerarbeiten, einschließlich **Lieferung von Kalk und Sand** zum Neubau des Gesundbrunnenhäuschens am Böllberger Weg sollen im Wege der Werkbewerbung vergeben werden.

Angebote sind bis

Dienstag den 19. März cr., Vormittags 10 Uhr

auf dem Stadtbauamte einzureichen, woselbst die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen, auch die Verdingungsanschläge entnommen werden können.

Halle a. S., den 12 März 1901.

Der Stadtbaurath.
Genzmer.

Ausstellung der Schüler-Werkstätten.

Die Schüler-Werkstätten von Halle veranstalten **Sonnabend den 16. März von 3—5 Uhr, Sonntag den 17. März von 11—1 Uhr** und **Montag den 18. März von 3—5 Uhr Große Ulrichstraße 33, part.** bei freiem Eintritt eine Ausstellung von Schülerarbeiten in **Papparbeiten, Hobelbankarbeiten** und **Holzschnitzereien,** zu welcher Gönner, Eltern und Erzieher freundlichst eingeladen werden.

Halle, den 12. März 1901.

Der Vorstand der Schüler-Werkstätten.
Dr. Schotten.

Holz-Verkauf.

Am Montag den 25. März 1901, Vorm. 10 Uhr, sollen im **Gasthofe zu Naundorf,** aus dem Schutzbezirke Kämmerei, Schlag und Totalität:

Eichen: 77 Stämme mit 150 Fm., Nutzkloben II. Cl. 2 Rm., Brennkloben 27 Rm., Reisig III. 76 Rm.;

Buchen pp.: 155 Stämme mit 55 Fm., Brennkloben 19 Rm., Reisig III. 90 Rm.;

Birken, Erlen, Aspen und Linden: 204 Stämme mit 98 Fm., Brennkloben 6 Rm., Reisig III. 108 Rm.

öffentlich meistbietend unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen verkauft werden.

Königl. Oberförsterei Zöckeritz.

Der Neubau einer dritten Schule in Eisdorf soll im Ganzen an den Mindestfordernden vergeben werden, wozu Licitation auf **Mittwoch den 20. März** Nachmittags 4 Uhr im **Fritsche'schen Gasthofe zu Eisdorf** angesetzt ist.

Kostenanschläge und Baubedingungen liegen im hiesigen Schulzeugnisse aus.

Der Gemeinde-Vorsteher.

Zwangs-Versteigerung

in Klein-Weissand bei Cöthen.

Sonnabend den 16. d. Mts. Mittags 12 Uhr versteigere ich in Klein-Weissand bei Cöthen, beim Reuter Neustedt stehend:

1 vollständiges Carussel nebst Transport- und Wohnwagen und 13 Ctr. schwere Orgel

öffentlich gegen gleich baare Zahlung.

Dasselbe kann auch vorher daselbst besichtigt werden.

Cöthen, 13. März 1901.
Kröss, Gerichtsvollzieher.

Zu verkaufen!

1 H. Stadtg. m. 3—10 Rck. g. Feld, g. Geb., gr. Obst- u. Gemüsegs.; sowie **2 Straßengasthöfe** u. **1 Restaurant,** 400, 250 u. 200 hl Bier fährt.; desgl. todtesth. **Grundstück** mit flott. **Materiala.** u. **Schweinefleischerei** mit gering. Anz.; auch 1 flotte **Bäckerei** an der Hauptstr. Alles Näheres durch **F. Friedland,** Markranstädt.

Landgütchen

in großem Orte, 1 Stunde von Erfurt, vorzüglicher Weizenboden, mit 50 Mrg. Feld in gutem Dungzustande, mit geräumigen Gebäuden, gut erhalten, sämmtliche Maschinen vorhanden, großer Obstgarten, ist veränderungshalber billig zu verkaufen. Gefl. Off. unter **A. C. 3585** an **Rudolf Mosse,** Erfurt erbeten.

Günstige Kaufgelegenheit.

Zwei **mittelgroße** renommirte **Häuser** mit je einem **Laden,** in lebhaftester Geschäftsstraße einer Residenzstadt Thüringens, sind **besonderer Umstände** halber sehr billig zu verkaufen. Zu einem derselben ist seit Jahren ein lebhaftes Kleinpuzer-Geschäft betrieben worden, die Lokalitäten eignen sich aber auch für **jeden anderen Geschäftsbetrieb.** Reflektanten wollen sich wenden an **Max Hendrichs, Sondershausen.**

Grundstück mit Material- und Schnittwaaren-Geschäft

ist sofort unter sehr günstigen Bedingungen **zu verkaufen.** Daselbst liegt in einem Prov.-Städtchen Thüringens. Anzahlung nach Uebereinkunft. Offerten unter U. g. 8568 an **Rudolf Mosse,** Halle a. S.

Chausseegeldhebestellen-Verpachtung.

Die an der Kreis-Chaussee Nietleben-Siesleben belegene Chausseegeldhebestelle zu Dölau soll **Montag den 18. März d. Js., Vormittags 10½ Uhr im Wendt'schen Gasthofe zu Dölau** auf die Zeit vom 1. April 1901 bis 31. März 1904 meistbietend verpachtet werden.

Die Pachtbedingungen werden im Termin bekannt gemacht, können aber auch schon vorher in unserem Bureau, Lindenstraße Nr. 41 hierselbst, eingesehen werden.

Eisleben, den 11. März 1901.

Der Kreis-Ausschuß des Mansfelder Seekreises.
von Wedel.

Fleischerei-Verkauf.

Geschäfts-Echaus mit Fleischerei-betrieb, feine Lage, gut verzinslich, mit wenig Anzahlung sofort zu verkaufen. Näheres durch **Franz Meyer, Cöthen i. Anh.,** Carlstraße 3.

Dampfsäge und Holzhof,

ausschließlich gutes Plaggengeschäft, in einer Harzstadt, an kapitalkräftigen Käufer abzugeben. Käufer wollen Off. sub 373 C. an die Exped. abgeben.

Ruhiger Wohnsitz,

herrschaftliches Haus, elektr. beleuchtet, Harzplatz, verkäuflich. Offerten hierauf unter 374 D. an die Exped. erbeten.

Materialwaaren! Bäckerei!

Stadt des Harzes, neuer Straßentheil, zwei solche Geschäfte anzulegen **ohne** jedes Bedürfniß, gute Grundstücke vorhanden. Preis 11,500 Mark, Anzahlung 4800 M, billiger Wohnsitz, Mietsvertrag 3 Logis, jedes 500 M. **Albert Hoffmann,** Baugeschäft, **Ellrich am Harz.**

Mein im besten Gange sich befindendes **Manufaktur- und Modewaarengeschäft nebst Grundstück** mit hübschem Garten am Hause, der **Grundstücke** vorhanden. Preis 11,500 Mark, Anzahlung 4800 M, billiger Wohnsitz, Mietsvertrag 3 Logis, jedes 500 M. **Albert Hoffmann,** Baugeschäft, **Ellrich am Harz.**

Mein im besten Gange sich befindendes **Manufaktur- und Modewaarengeschäft nebst Grundstück** mit hübschem Garten am Hause, der **Grundstücke** vorhanden. Preis 11,500 Mark, Anzahlung 4800 M, billiger Wohnsitz, Mietsvertrag 3 Logis, jedes 500 M. **Albert Hoffmann,** Baugeschäft, **Ellrich am Harz.**

Geschäfts-Verkauf.

Ein vorzüglich eingeführtes, altrenommirtes und ca. 80 Jahre bestehendes **Colonialwaaren-, Drogen-, Emaillewaaren- u. s. w. Geschäft** en gros & en detail, verbunden mit **Samereien, Futterartikel- u. Düngemittel-Handlung** u. noch vielen rentablen Nebenzweigen soll **krankheitshalber** möglichst sofort mit dazu gehör. Grundstück unt. **günst. Bedingungen sehr preiswerth** verkauft werden. Zur Uebernahme gehören ca. 50—60,000 Mark. Zwischenhändler verb. Gefl. Off. sub A. 8. 198 an **Rud. Mosse,** Berlin SW.

Altrenommirtes Restaurant

mit gutem Bierumsatz, viel Speisen-, Kaffee- und Spirituosen-Verbrauch, in Residenzstadt **Dessau** belegen, Umstände halber **sofort preiswerth zu verkaufen.** Miethsertrag ca. 650 Mark. Anzahlung nach Uebereinkunft. Offerten erbeten unter **W. 100** an **Weniger & Co.,** Annonc.-Exp., Dessau.

Restaurant Bernburg.

Familienverhältnisse halber verkaufe ich mein **schönes Restaurant „zum Parforcehaus".** Dasselbe ist der beliebteste Ausflugsort Bernburgs und Umgegend, liegt direkt an der Saale und umweit des neu zu erbauenden Soolbades. Uebernahme kann sofort erfolgen. Ernstliche Reflektanten wollen sich um nähere Auskunft mit mir in Verbindung setzen.

Otto Loewke, Bernburg.

Junge tüchtige Wirthsleute suchen **kleinen Landgasthof** oder **hübsches Restaurant** Nähe Halle oder Leipzig zu pachten, späterer Kauf nicht ausgeschlossen. Offerten **A. 780** an die Expedition.

Das Restaurant „zum Tannhäuser"

(Ecke Röser- u. Marienstr.) ist p. sogleich oder später zu vermiethen. Näheres bei **Gebr. Fackenheim,** Gr. Ulrichstr. 12.

Röserstr. 4, Ecke Marienstr., Laden

mit oder ohne Wohnung (auch für ein Engrosgeschäft passend) per 1. April zu vermiethen

Näheres bei **Gebr. Fackenheim,** Gr. Ulrichstr. 12

2 Läden

untere Leipziger Str. 5, ev. einzeln, wegen Umbau für die Zeit vom 1. April bis 20. Juni billig z. vermiethen. Zu Ausverkäufen oder Ausstellungen sehr geeignet. Näheres bei **Louis Bauchwitz** daselbst II. Nachm. 2—3.

Großer Laden,

Tiefe beliebig, mit 2 Schaufenstern, feinste Lage Gr. Ulrichstr. (vordere Hälfte) billig zu vermiethen. Offerten unter **B. c. 8631** an Rudolf Mosse, Brüderstraße.

Herrschaftl. Wohnung Königstr. 7, part. zu vermiethen.

Die Wohnung, zu der auch ein kleiner Garten gehört, besteht aus 11 zum Theil sehr großen Räumen nebst reichlichem Zubehör; einige Zimmer würden sich auch vorzüglich zu Bureau- oder ähnlichen Zwecken eignen. Da die Wohnung z. Zt. renovirt wird, könnten event. Wünsche berücksichtigt werden. Näheres **Marienstraße 27a, II.**

Die I. und II. Etage Geiststraße 64

ist sofort oder später zu Geschäftszwecken zu vermiethen. Näheres bei **Friedrich Carow,** Wilhelmstraße 4.

Hochherrschaftliche Wohnung,

7 beizbare Räume, Veranda u. Zubehör, nahe am Mühlweg, Preis 1600 M. Näheres **Lafontainestraße 1,** parterre.

Wegen Wegzug des jetzigen Miethers

ist im Werther'schen Hause, Markt 20, die 2. Etage sofort oder den 1. Oktober zu vermiethen. Preis incl. Heizung 2400 Mark.

Flotter Landgasthof

in großem Orte zu **verkaufen,** Näh. bei **Schulze & Birner,** Halle n/S.

Hypotheken-Capital

10 Jahre fest, bis 60% der Taxe für Halle und Vororte.

M. Oberlaender,
Bank-Commission.
Gr. Ulrichstr. 27. — Tel. 1149.

80,000 Mark
zur ersten Stelle à 4½% per 1. Juli cr. mehrere Jahre unkündbar auf zugelegenes Wohnhaus auszuleihen. Offerten unter B. k. 8638 an **Rudolf Mosse,** Halle.

45,000 Mark

suche ich auf ein Grundstück in Halle **an guter Lage** zur **1. Stelle, Hälfte des Werthes.** Gefl. Offerten nur von Selbstdarl. u. **Fr. 581** d. d. Exp. erb.

15,000 Mk. auf 1. mündelsichere Hypothek **1. April auszuleihen. Max Assmann,** Markt 11.

3500 Mk. sichere Hypothek gesucht. Off. **L. 766** Exped. d. Z. erb.

100 Mk. sofort zu leihen gesucht gegen gute Sicherheit u. Zinsen. Off. unter **H. 787** an die Expedition.

Wer leiht einer anst. Wwe. **50 M** auf 6 Wochen. Off. **M. 20** hauptpostl.

Junge geb. Wwe. bittet um ein Darlehn von **60 Mk.** geg. Sich. u. pünktl. Rückz. Off. **B. 95** hauptpostlagernd.

Zur nothwendigen Vergrößerung und Erweiterung eines **erstklassigen** vorzüglich rentirenden **Hotels** mit **großem Restaurations- Stall** und **Gartenbetrieb** wird ein

Socius,

wenn möglich Kaufmann, event. auch **stiller Theilhaber,** mit einem Vermögen von ca. **60,000 Mk. gesucht.** Nur Selbstreflektanten bitte ihre Adresse unter U. 1. 8637 bei **Rudolf Mosse,** Brüderstraße anzugeben.

Zu vermiethen a. 1. April
Laden m. d. dazu gehörigen Räumlichkeiten, seit Jahren als Weinhandlung vermiethet. Näheres bei **H. Stellmacher, Brüderstr. 3** oder **Wittekindstr. 39.**

Mansfelder Str. 60

II. Etage, 4 Zimmer (Straßenfront), Küche, Kammern 2c. den 1. April 1902 zu vermiethen. Auskunft giebt **L. Frisch,** Mansfelder Str. 59, I.

Röserstraße 4 Parterre-Wohnung,

bestehend aus 4 Zimmern und Zubehör, per 1. April oder später zu vermiethen. Miethspreis 700 M. Näheres bei **Gebrüder Fackenheim, Gr. Ulrichstraße 12.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19010314048/fragment/page=0002

Merseburger- u. Hallesche-Str. 16
1 Wohnung, 2 Et., mit Balkon, Loggia, Gas und Bad, 410 ℳ, 1. 4. Näheres G. Zimmermann, Merseb. Str. 99, II.

Alter Markt 18
1. Etage, 4 Stuben 2c., 1. April zu verm. Krause, Königstr. 85 u. Alter Markt 18.

Kirchnerstraße 1

2	Wohnungen à	600 ℳ
2	do. à	550 ℳ
1	do. à	475 ℳ
2	do. à	210 ℳ
1	Comptoir à	200 ℳ

sofort oder 1. April und später zu vermiethen. Näheres daselbst parr.

Dorotheenstr. 1a Part.-W., 5 hh. St., 3., Spül., Wassercl., Zub., 1. 4. Näh. I. r.

Wer Stellung sucht, verlange durch Postkarte umsonst Prospekt von Stellen-Erwerbs-Anzeiger, Berlin 55.

Wer schnell und billig Stellung sucht, verlange sofort unseren **Allgemeinen Stellen-Nachweis für ganz Deutschland.** W. Hoffmann & Co., Hannover.

Lebensversicherung.
Erfahrener und thatkräftiger Fachmann zur Uebernahme einer
Generalagentur
einer alten gut eingeführten Gesellschaft gesucht. Es wird eventuell ein Einkommen bis zu 5000 Mk. garantirt. Ausführliche Offerten sub **349 C.** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Lebens-Versicherungs-Inspektor
findet unter günstigen Bedingungen Stellung. Wenn in Acquisition und Organisation nachweislich leistungsfähig, werden 2400—3600 Mk. Einkommen per Jahr garantirt.
Fachkundige Bewerber belieben ausführliche Offerten unter **350 D.** an die Exped. d. Ztg. einzusenden.

Sehr hohe Provision.
Für den Verkauf eines coulanten Bedarfsartikels direkt an Private suche ich einen in bess. Kreisen gut eingeführt. gewandten u. respect. Herrn. Offerten unter R. b. 8630 an Rud. Mosse, Halle a. S.

Detaillist
der Eisenbranche, 18 Jahre alt, bisher als Verkäufer thätig gewesen, sucht per 1. April ähnliche Stellung oder auf Contor und Lager bei bescheidenen Ansprüchen, am liebsten mittlerer Station. Gefl. Offerten u. W. 705 an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Ein Reisender,
der mit Weizenstärke-Consumenten genau vertraut ist, wird von einem ersten Hause gesucht. Offerten sub J. G. 7714 an **Rudolf Mosse,** Berlin SW.

Als Leiter
einer Filiale in Halle
für den Vertrieb eines leicht absetzbaren, eyschemachenden Artikels der Nahrungsmittelbranche, wird ein kautionsfähiger, gebildeter Kaufmann gegen Provision, wovon 250 ℳ pro Monat garantirt werden, gesucht. Offerten unter L. 1684 an **G. L. Daube & Co.,** Leipzig, erbeten.

Junger Kaufmann, evang., sehr strebsam, 20 Mille Vermögen, bisher in Fabriken der Textilbranche thätig gewesen, wünscht sich an pass. Unternehmen zu betheiligen, eventuell einzuheirathen. Off. unter **B. z. 8028** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Eine alte renommirte Lackfabrik sucht für Halle und Umgegend einen
tüchtigen Vertreter,
der für Lager event. Caution stellen kann. — Nur Herren, welche in der Branche bereits mit Erfolg am Platze thätig gewesen sind und auch bei der dortigen Industrie eingeführt sind, wollen sich melden. **Hohe Provision!** Offerten unter **376 T.** an die Exp. d. Ztg. erbeten.

Einen besseren tüchtigen
Friseurgehilfen
für mein Geschäft gesucht.
E. Zentschler, Halle, Grand Hotel.

Kutscher, 18 Jahre, sucht baldigst Stellung. Offerten unt. Lt. 586 an die Exped. d. Ztg.

Lehrlings-Gesuch.
Junger Mann mit Zeugniß zum einj.-Dienst kann 1. April in hies. Bankgeschäft als Lehrling eintreten. Off. unter **R. U. 443** an Haasenstein & Vogler, Halle a/S.

Als Apothekerlehrling
kann zum 1. April unter sehr günstigen Bedingungen ein junger Mann eintreten. Wohnung und Verpflegung im Hause. **Dr. J. Serno,** Weißenfels a. S.

Für mein Speditions- u. Möbeltransport-Geschäft suche zum 1. April
einen Lehrling
gegen monatliche Vergütigung.
A. W. Haase.

Redegewandte Verkäuferin
bei hohem Gehalt sucht
Schuhwaaren-Haus **Julius Meisch,** Saalfeld, Thür.

Famil. gute Stellung findet perfekte
junge Verkäuferin
in meinem feinen Wurstgeschäft per sofort oder Ostern. Offerten mit Photographie sofort erbeten.
Forst i/L. **H. Wuttge.**

Tüchtige Näherinnen
auf feine Damenwäsche finden lohnende und dauernde Beschäftigung bei
H. C. Weddy-Pönicke.

Für sofort oder später suche ich eine tüchtige, selbständige, durchaus
perfekte Köchin,
welche schon mehrfach in guten Häusern thätig war. Stubenmädchen und Diener im Hause. Off. erbitte ich unter **P. 770** an die Exp. d. Ztg.

Für 1. April gesucht ein bess. brav. Mädchen aus Land f. sämmtl. Stubenarbeit, etw. etwas Ers. im Nähen u. Lust z. Hilfe im Hausb., ev. Familienanschl. gew. Nur solche, die an Thätigk. gewöhnt, bitte Offerten unter 364 S. an die Exped. d. Ztg. zu senden.

Frau zur Aufwart. gesucht Martinstr. 1.

Preßkohlensteine
hat noch abzugeben
Hugo Messing, Georgstr. 3. Fernruf 464.

Torfmull, Torfstreu
liefern billigst **Zoern & Steinert,** Magdeb. Str. 57.

¾ Morgen Spargelbeete
(direkt am Orte gelegen) für Ernte 1901 zu verpachten. Näheres durch **M. Rudolph, Diemitz,** Wilhelmstr. 10. Telephon 1179.

Legehühner 15 Stück mit Hahn, Eierlegende à 20, **Gänsefedern** schneeweiß Pfd. à 1.50, fein geschlissene à 2.20. **Sternlied,** Tinste 51 (Oesterreich).

Größere Posten
Speise-Kartoffeln,
Gordon, Brull und Nieren hat abzugeben **bahnfrei Halle**
Otto Schliack, Magdeburgerstr. 60.

ff. Pflaumen, à Pfd. 25, 30, 40, 50 u. 60 ₰
ff. Ringäpfel, à Pfd. 42 und 60 ₰
ff. Aprikosen, à Pfd. 70 und 80 ₰
ff. Prünellen, à Pfd. 60 ₰
ff. Birnen, à Pfd. 70, 75 und 80 ₰
ff. Mischobst, à Pfd. 30 und 50 ₰
ff. Mohrrübensaft, à Pfd. 20 ₰
ff. Stärke- u. Candis-Syrup, Pfd. 18 ₰
rheinisches Apfelkraut, à Pfd. 60 ₰
ff. Himbeermarmelade, à Pfd. 35 ₰
off. **A. Trautwein,** Gr. Ulrichstr. 31.

H. Bick
Gr. Ulrichstr. 39. Telephon 2307.
Allerfeinste Angel-Schellfische, Seelachs, Rothzunge, Cabliau, Zander 2c.
Strohbücklinge,
echte Kieler Bücklinge, Sprotten, Fischheringe, Lachsforellen, Flundern, Aalaalbben, Störfleisch 2c. 2c.
Fette geräucherte Aale, geräucherten Lachs, delikate Isländer Matjes-Heringe, Malta-Kartoffeln, sehr schöne Salzheringe, marinirte Heringe, Heringe-Salat. à Pfd. 60 ₰

Heute Nachmittag von 3 Uhr und morgen früh von 8 Uhr ab **Verkauf** von prima fettem
Rindfleisch
à Pfund **50** und **55** ₰
Große Brauhausstraße 10.

Bienenhonig eigener Imkerei, garantirt rein, à Pfd. 90 ₰, desgl. **prima Schelbenhonig** à Pfd. 1.20 Mk.
Friedrichstr. 2, III, rechts.

KEINE SIND ECHT SPRATT'S SCHUTZ MARKE HUNDEKUCHEN WENN NICHT SO GESTEMPELT
Spratt's Hunde-Kuchen
stets frisch in der
Kaiser-Drogerie von **Wilh. Ender,** Wucherer Str. 60, Ecke Kaiserstr.

Volks-Kaffee-Hallen
des Vereins für Volkswohl:
I. am Leipziger Thurme,
II. Alte Promenade (Kegelbahn),
III. Moritzzwinger,
IV. im „Rothen Thurm"
in der früheren Hauptwache.
V. Vor dem Steinthor (Walhalla).
Alle fünf sind geöffnet von früh ½6 Uhr an.
Es wird verabreicht:
Kaffee, Cacao, Milch, Fleischbrühe, Selterwasser, Limonade — à 5 Pfg.
in IV. auch Suppe zu 10 Pfg.
Marken zu 5 Pfg., welche sich besonders zu Geschenken an Bedürftige eignen und in den 5 Hallen verwendet werden können, sind in den 5 Hallen, sowie bei Herrn Kaufmann **Beyer,** Ecke der Leipziger u. Königstraße, Herrn Kaufmann **Hille,** Geiststraße 68, sowie bei Herrn **Flade,** Zwingerstr. 5 zu haben.

Schinkenschmalz, à Pfd. 70 ₰
ff. Schüsselsülze, à Pfd. 50 ₰
Gevök. Knochenfleisch, à Pfd. 20 ₰
Wilh. Nietsch, Leipz. Str. 77, Hoflieferant, Fernspr. 106.

Morgen Freitag Abend
ff. frische hausschlachtene
Wurst
bei
G. Friedrich, Bärgasse.

Morgen Freitag
Schlachtefest.
G. Müller,
Steinweg Nr. 35.

Jeden Freitag
Schlachtefest.
Wilhelm Bode,
Dorotheenstr. 16.

Morgen Freitag
Schlachtefest.
F. Vetter,
Marktstraße 8.

Freitag den 15. März
Schlachtefest
bei **Gustav Gräbner,**
Martinstraße 17.

Jeden Freitag
Schlachtefest
bei **Robert Erbe,**
Dorotheenstraße 13.

Morgen Freitag
Schlachtefest.
Fr. Saalfeld's Nachf.,
Steinweg 18.

C. L. Blau,
gegründet 1843.
Grosse Auswahl in
Cartonagen, Bonbonièren u. Etrappen.

FAY's
ächte Sodener Mineral-Pastillen
sind das wirksamste Mittel gegen Husten, Heiserkeit, Katarrh, sowie Reizungen der Athmungsorgane.
Für nur 85 Pfg. per Schachtel zu erhalten in allen Apotheken und Drogerien, Mineralwasser-Handlungen etc. etc.

Die sparsame Hausfrau verwendet
Maggi zum Würzen
der Suppen, Saucen, Gemüse, Salate u. s. w.
— Wenige Tropfen genügen. —
Soeben wieder eingetroffen bei
Ernst Schmidt, Steinweg 53.

Fette Kalbsbraten, Pfd. 40 ₰, empf. Otto Gerull, Stukdeinen b. Kanehmen, Ostpr.

Zuntz Gebrannte Kaffees
sind von unübertroffenem Wohlgeschmack, Reinheit und Kraft und rechtfertigen dauernd ihren Ruf als „erstklassiges Produkt."
Zu Preislagen von M. 1,20 bis M. 2,— per ½ Kilo käuflich in den durch Firmenschilder kenntlichen Niederlagen.
„Man achte darauf, daß jedes Packet die volle Firma und Schutzmarke trägt."

Sect Matheus Müller
Hoflieferant Eltville a. Rh.
Zu beziehen durch die Weinhandlungen.

Von Sonnabend Mittag den 16. d. Mts. ab halten wir
im Gasthof „zum Bock" in Cönnern a. S.
auf einige Tage einen großen Transport
Dänischer und Holsteiner Acker- und Wagenpferde
schwersten und Mittel-Schlages
in allen Farben unter coulanter reeller Bedienung zu soliden Preisen zum Verkauf und laden Kaufliebhaber freundlichst ein.
Sachs, Pferde-Geschäft, Gr.-Salze.

Nächsten Sonnabend **den 16. d. M.** habe eine Auswahl
Mecklenburger Wagenpferde sowie Dänischer und Belgischer Arbeitspferde.
Sangerhausen. **Wilhelm Stock.**

Die Ueberschriftszeile 35 Pfg., für Halle 25 Pfg

Kleine Anzeigen.

Jedes Wort im Text 7 Pfg., für Halle 5 Pfg.

Unterricht.

Erstes Sprach-Institut „Methode Berlitz". Englisch, Französisch, Italienisch. Geprüfte nationale Lehrkräfte. Prospects kostenfrei. **Schulstrasse 3/4.** Telephon-Anschluss 1125.

Einzel-Unterricht
für Herren und Damen in Schönschrift, kaufm., amerik. und landwirthschaftl. Buchführung, Wechselkunde, Korrespondenz, Stenographie, im Rechnen und Maschinenschreiben ertheilt Franz Wehmer, Große Ulrichstraße 39/41.

Einzelunterricht
für Herren und Damen in doppelter Buchführung (extremster Cursus für Bank- und Waarengeschäft) mit vollständiger Bilanzaufstellung auf Grund eines durchzuarbeitenden monatlichen Geschäftsganges, wird gegen mäßiges Honorar in leichtverständlicher Weise ertheilt **Kirchnerstraße 7,** 3 und 8 Uhr erbeten. Anmeldungen zwischen **M.** rechts.

The Berlitz School of Languages. Englisch, Französisch, Italienisch. Nur geprüfte, nationale Lehrerinnen. Während des Unterrichtes hört und spricht der Schüler nur die Sprache, die er zu erlernen wünscht. — Prospecte kostenfrei. **Sternstrasse Nr. 11.**

Nachhilfe gesucht
für Quartaner auf einige Wochen zur Aushilfe. Näheres bei Rudolf Mosse, Brüderstraße. b

Offene Stellen.

Männliche.

Stellung
erhalten junge Leute nach 2 monatlicher Ausbildung in meinem Bureau, als laufm. Buchhalter, Amtssekretäre, Verwalter 2c. Honorar mäßig. In 3 Jahren wurden 351 Beamte von hier verlangt. **Kube,** vorm. Amtsvorsteher, Landwirth, **Halle a/S., Schillerstraße 87.**

Stellung sof. für Kaufleute. Directe Bewerbung. Große Stellenauswahl. Keine Provision. Prospekte 10 Pfg. **Carl Middeke,** Hannover 25.

Redegewandte Herren
werden von bedeutender Verlagsbuchhandlung zum Vertriebe leicht verkäuflicher Werke bei hohem Verdienst zu engagiren gesucht. **Wilh. Jung,** Alter Markt 23, II.

Klavierspieler
für dauernd gesucht. Zu erfragen **Hagenstraße 2.**

Ein Buffetier,
ein Kellner mit Kaution sofort gesucht. **Carl Landmann,** Leipzigerstraße 17.

Lediger Gärtner,
der im Samenbau nicht unerfahren ist, findet 1. April oder auch sofort bei hohem Lohn sehr gute dauernde Stellung. **Gust. Haubner,** Samenbau, Eisleben.

Aelterer Sattlergehilfe,
in Kummt- und Polsterarbeit erfahren, sofort gesucht. **Krahnefeld, Bolzig.**

Ein gew. Maschinenschlosser
als Vorarbeiter landwirthschaftlicher Maschinen findet angenehme Stellung b. **Otto Arndt,** Müncheln, Bezirk Halle. Schriftliche Anmeldungen erbeten.

Einen Sattlergesellen
sucht sofort **Fr. Barthel,** Sattlermeister, Gatterstedt bei Querfurt.

2 Malergehilfen,
resp. Anstreicher, stellt sofort ein **E. Köster,** Dekorationsmaler, Eisleben.

Fabrikmaler
wird eingestellt **Thurmstr. 123.**

Tücht. Schneidergesellen
stellt ein **Fr. Becker,** Charlottenstraße 4, part.

Tüchtiger Schneidergeselle
auf dauernde Arbeit sofort gesucht. **Emil Helbig,** Obersaumsdt.

Tücht. Schneidergesellen
sucht sofort **Wilh. Graf,** Schneidermeister, Lauchst. a. U.

Ein verh. Kutscher
findet sofort oder 1. April Stellung. **Reußner,** Rattelsdorf.

Zum 15. Juni,
ev. etwas früher, zuverlässiger Krankenpfleger für Privathaus zur Pflege und Bedienung eines nervenkrank. Herrn (leichte Pflege) bei hohem Lohn gesucht. Offerten **A. B. 4** Naumburg postlagernd.

Ledige Diener
für Rat- und Schlösser bei Magdeburg, Jena, Leipzig u. s. w. sucht **Blumeweih** (Fr. Gareis), Sternstraße 8.

Kutscher,
nüchtern, zuverlässig, unverheirathet, wird gesucht. Derselbe muß in Halle und Umgegend gut Bescheid wissen. Offerten **Nr. 592** an die Expedition.

Verheir. Kutscher
mit guten Zeugnissen gesucht. Nur solche wollen sich melden **Forsterstraße 41.** b

Ein Kutscher,
zuverlässiger, erfahrener, am liebsten verheiratheter, wird zum 1. April gesucht. Dauerstellung. Offerten **T. 0809** an die Exp.

6 Arbeiterfamilien
sucht **Bärwinkel,** Merseburgerstraße 8.

Vorarbeiter,
der auch Aufsicherdienste verrichten kann, für Rittergut gesucht durch **Blumeweih** (Fr. Gareis), Sternstraße 8.

Eine Arbeiterfamilie
bei freier Wohnung und Kartoffelland sucht per 1. April ev. **Ed. Müller,** Niederwünsch.

70 ledige Pferdeknechte
erhalten sofort kostenfrei im Wochenlohn und Jahreslohn sehr gute Stellen durch **Willy Kuhn,** Kleine Ulrichstraße 3.

Groß- und Kleinknechte
erhalten täglich kostenfrei gute Stellen. Frau **Bärwinkel,** Merseburger Straße 8.

Ordentlichen Knecht
und Dienstmädchen sucht **G. Bleiß,** Holleben.

Einen Schweinewärter
sucht **Bärwinkel,** Merseburgerstraße 8.

Hausknecht
für Aufspannhof (60 Pferde, Stallung) findet sofort Stelle durch **Blumeweih** (Fr. Gareis), Sternstraße 8.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19010314048/fragment/page=0003

4 Hausburschen
sucht sofort für gute Stellen **Willy Rühn**, Kleine Ulrichstraße 3.

Ein Laufbursche
und ein Lehrling (Druckerei) gesucht. **Otto Strube**, Barfüßerstraße 11.

Lehrlings-Gesuch.
Ein Sohn achtbarer Eltern mit guter Schulbildung und schöner Handschrift als Lehrling für die Expedition einer größeren Tageszeitung zum 1. April gesucht. Selbstgeschriebene Offerten unter **A. 319** an die Exped.

Ein Sohn
achtbarer Eltern mit guter Schulbildung findet noch Stellung als Lehrling im kaufmännisch. Bureau von **Chr. Pringler & Söhne.**

Lehrling
für meine Buchdruckerei gesucht. Kost und Logis im Hause. **H. John**, Herrn 52.

Wagenlackirerlehrling
sucht **G. Döring**, Leipzigerstr. 74, Hof.

Suche zu Ostern
unter günstigen Bedingungen einen Lehrling. **Schland**, Mühle Eisdorf bei Allstedt.

Für meine
Bäckerei und Conditorei suche ich einen Lehrling. **Gustav Anthor** junior, Magdeburger und Forsterstraßen-Ecke.

Ein Lehrling
für Bäckerei und Conditorei unter günstigen Bedingungen gesucht. **Rudolf Betzold**, Zerbst in Anh., Ankuhlsheimstraße 5.

Einen Schuhmacherlehrling
sucht Ostern **R. Koch**, Wettin.

Weibliche.

Erste Putzarbeiterin
per gleich oder Anfang April cr. bei hohem Salair gesucht. Off. mit Zeugnißabschriften und Gehaltsansprüchen erbeten an **M. Lichtenstein** Nachf., Burgen i/S.

Cannevasstickerinnen
gesucht, die f. ein Berliner Geschäft mit sticken wollen, belieben ihre Adressen unter **F. 785** an die Exped. zu senden.

Junges Mädchen,
perfect im Schnittmalzeichnen, per sofort bei freier Station und Familienanschluß gesucht. Offerten **K. 789** an die Expedition.

Verkäuferin
für Conditorei und Café gesucht. **Schmann**, Große Wallstraße 38.

Aeltere
u. jüngere Landwirthschafterinnen, Kochmamsells, Köchinnen, Stuben-, Haus- u. Kindermädchen, Kinderfrauen, Mädchen für Küche und Handarbeit erhalten Stellen durch **Pauline Fleckinger**, Reichshäuser 3 am Markt.

Wäschenamsell.
Für größere Bahnhofsrestauration wird zum sofortigen Antritt ein solides, ehrliches und bescheidenes junges Mädchen im Alter von Anfang 20er Jahre als Wäsche- und Büffetmamsell gesucht. Gehalt pro Jahr 300 Mark. Meldungen mit Zeugnißabschriften unter **375 L.** an die Exped.

Eine jüngere Mamsell
bei 50 bis 60 Thlr. Gehalt gesucht auf ein Gut in der Nähe von Halle. Nur Mitwirthschaft für eigenen Bedarf. Offerten **377 G.** an die Exped.

Kochmamsells
erhalten gute Stellen. 30—45 Mk. Gehalt. **C. Landmann**, Leipziger Straße 17.

Stellen finden
bei hohem Lohn perfecte Köchinnen in feine Privathäuser, Köchinn u. Stubenmädchen für junges Ehepaar, ein anständiges junges Mädchen, welches in Hausarbeit erfahren ist und Lust hat, das Kochen zu erlernen, in seinen kleinen Haushalt durch Frau **Brieger**, Kleine Brauhausstraße 11.

Gesucht
eine Köchin und ein feines Stubenmädchen zu einzelnem Ehepaar nach Torgau (Ostpfleck.). Frau **Marie Waulsöben**, Leipzigerstraße 60.

Junges Mädchen
kann die **f.** Küche gründlich und unter günstigen Bedingungen erlernen. **Goldene Rose.**

Zur Beaufsichtigung
für ein fieberleidendes Mädchen wird für den Nachmittag (2—8 Uhr) ein junges gebildetes Mädchen zum 1. April gesucht. Off. mit Angabe über Familie und Lohnanspriche unter **370 Z.** an die Expedition.

Ein tüchtiges Mädchen
mit guten Empfehlungen wird für Ende März für Haus und Küche gesucht. Meldungen bei Frau **Geheimrath Fries**, Franckesche Stiftungen.

Ein Mädchen,
sauberes, älteres, das im Kochen erfahren ist und Hausarbeiten übernimmt, wird 1. April oder 1. Mai gesucht. Frau Dr. **Clemens**, Junkerstraße 11, I.

Wegen Erkrankung
meines jetzigen Mädchens suche ich sofort ein in Küche und Hausarbeit erfahrenes Mädchen. Frau **Hedwig Fiergvogel**, Königstr. 93.

Suche kostenlos
Stuben-, Haus- und Küchenmädchen bei 50—90 Thaler Gehalt 1. April. Frau **Richter**, Vermittlerin, L.-Neudnitz, Heinrichstraße 20, II.

Junges Mädchen
für kleinen Haushalt gesucht **Meckelstraße 4, II.**

Gesucht 1. April
tüchtiges, nicht zu junges Mädchen. Näheres Wilhelmstraße 17, pt.

Ordentliches Mädchen,
am liebsten vom Lande, welches schon gedient hat und nicht unter 18 Jahren ist, 1. April gesucht. **Riemeyerstraße 23, r.**

Eine Herrschaft
auf dem Lande sucht zum baldigen Antritt ein Kindermädchen im Alter von 16—18 Jahren zur Wartung eines einjährigen Kindes und nebenbei zur Verrichtung häuslicher Arbeiten. Küchenmädchen vorhanden. Adressen erbeten an Frau Zungenteur **Becker**, Greppin, Bezirk Halle.

Nach Leipzig
wird zum 1. April bei hohem Lohn ein tüchtiges Mädchen für Küche und Hausarbeit, welches schon Kenntnissen besitzt, gesucht. Meldungen nur mit Zeugnissen **Schillerstr. 56, I.**

Gesucht
per Anfang April oder früher ein älteres, durchaus zuverlässiges Mädchen, welches auch kochen kann, bei gutem Lohn für einzelne Herrschaft **Lindenstraße 61, II.**

Suche zum 1. Mai
bei hohem Lohn ein erfahrenes, älteres Mädchen für alle Handarbeit, welche auch kochen kann. Kinder nicht anzuwenden. Meldungen wolle man Zeugnißabschriften beifügen. Frau Postmeister **Krug**, Nossia am Harz.

Land- und Stadtmädchen
erhalten täglich kostenfrei gute Stellen. Frau **Bärwinkel**, Merseburger Straße 8.

Mädchen,
ordentliches, fleißiges, für Haus und Stall zum 1. oder 15. April gesucht. **Reuter**, Erdeborn.

Aufwartung
sofort gesucht. Frau **Neumann**, Kirchnerstraße 10, I. l.

Kräftige Aufwartung
für den ganzen Tag sofort gesucht. Große Steinmannstraßen, Marktplatz, Rother Thurm.

Ein junges Mädchen
wird zum 1. April als Aufwartung für den ganzen Tag gesucht. Zu erfragen in der Expedition.

Ehrl. zuverl. Aufwartung
für Nachmittag sofort gesucht. **Heckel**, Uhrmacher, Steinweg.

Schulmädchen
zur Beaufsichtigung zweier Kinder 1. April gesucht **Gr. Gosenstr. 21, I. Etage.**

Stellen-Gesuche.

Männliche.

Leiter eines Baugeschäfts
in einer mittl. Stadt Schlesiens (ehem. Zahlmeister-Aspir.), sehr vermögender Erscheinung, 32 Jahre alt, mit der Erledigung aller vorkommenden Büroarbeiten vertraut, sucht per bald oder später ähnliche Stellung in seiner Heimathsprovinz Sachsen, ev. Anhalt. Derselbe besitzt vermöge seiner Geschäftscourante, gewandten Auftretens und ihr gleicher Umgangsformen die Fähigkeiten, ein Geschäft gleicher Branche zu heben. Offerten **G. 786** an die Expedition.

Techniker,
27 Jahre alt, verheirathet, theoretisch und praktisch gebildet, tucht, gestützt mit guten Zeugnisse, Stellung. Gefl. Offerten mit Angabe des Gehaltes **Oo. 589** an die Exped.

Jung, strebs. Buchhalter,
perfect in Buchführung und Correspondenz, sucht Engagement. Strebender kennt Großhandlungs- und Fabrikbetrieb genau u. eignet sich auch für Reise. Ia. Zeugnisse zur Verfügung. Offerten unter **369 X.** an die Exped.

Kaufmann,
verheirathet, Mitte 40, in allen Comptoirarbeiten erfahren, sucht passende Stelle. Offerten **B. 781** an die Exped.

Junger Kaufmann,
mit kaufmännischen kaution, Comptoirarbeiten vollständig vertraut, sucht sofort event. später Stellung. Offerten **Z. 755** an die Exped.

2 Müller,
30 Jahre alt, suchen sofort Stellung. Offerten **Pp. 590** Exped.

Weibliche.

Junges anst. Fräulein
mit guten Zeugnissen sucht Stelle als Verkäuferin. Gefällige Offerten erbitte unter **C. F.** postlagernd Merseburg.

Fräulein sucht Stelle
als Stütze oder Wirthschafterin. Im Kochen, Hand- und häuslichen Arbeiten erfahren. Bereits in großen Häusern gewesen. Gute Zeugnisse. Offerten unter **R. 122** Haasenstein & Vogler, A.-G., Merseburg a/S.

Zum 1. April
suche für ein junges Mädchen, welches in meinem Manufaktur- und Kurzwaaren-Geschäft lernte, eine Stellung als Verkäuferin mit Familien-Anschluß. **Fritz Wegner**, Schaffstädt.

Gebildetes Fräulein,
musikalisch und in Handarbeiten erfahren, sucht Stelle als Kinderfräulein. Offerten **Nn. 588** an die Exped.

Stütze
sucht zum 1. April Stellung **Schumann**, Große Wallstraße 38.

Ein junges Mädchen
vom Lande, die waschen, plätten und nähen gelernt hat, sucht Stellung als Stubenmädchen. Alt 17 Jahre. Zu erfragen in der Exped.

23jähriges Mädchen,
das kocht, sucht Stelle durch Fischmann, Barfüßerstraße 5.

Vermiethungen.

Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

Laden
Kleinschmieden 6 1. April 1901 zu vermiethen. Näheres **Engel-Apotheke.** b

Ein schöner Laden
mit 2 großen Schaufenstern Große Ulrichstraße 50 zu vermiethen. Näheres Riemeyerstraße 23.

Große massive Niederlage
mit Contor, hell und trocken, Anfang cr., 1. Oktober zu vermiethen. Nähe der Bahn und Leipzigerstraße. Offerten unter **E. 736** an die Exped.

Lagerplatz,
716 qm groß, Delitzscher Str. 82, mit oder ohne Gleisanschluß per 1. April zu verpachten. **Ad. Kirchner**, Germanstraße 3.

Wohnungen.

Magdeburger Str. 10
hochherrschaftl. Wohnung 1. April für 1000 Mark zu vermiethen. Näheres beim Hausmann.

Fünf heizbare Zimmer,
Küche, Speisekammer, Mädchenkammer, Veranda, Bad, Wasserklosett, Gas, 1. April zu vermiethen. Kl. Ulrichstraße 17.

Hohenzollernstr. 37, Hochp.
4 Zimmer, Bad, Garten, Zubehör, 1. April 1901 zu vermiethen. Preis 520 Mark. Näheres Henriettenstraße 4, part. links.

Sofort zu vermiethen
4 Zimmer, Küche, Speisekammer, Wasserklosett im Corridor und Gasbeleuchtung, für 450 Mark. **Uhlandstraße 6.**

Alter Markt 34
2 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör 1. Juli zu vermiethen. Näheres im Laden.

Reilstraße 126
Wohnungen, 3 Stuben, Kammer, Küche, sofort zu vermiethen. b

Schillerstraße 23
Wohnung, 320 Mark.

Landwehrstr. 14 (Bahn.)
Wohnung, 2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör, für 300 Mark jährlich 1. April zu vermiethen. Näheres daselbst Wm. Keil.

Drei leerstehende Zimmer
ohne Küche, II. Etage, 1. April zu vermiethen Leipzigerstr. 102, II.

Wohnung,
2 Stuben, Kammer, Küche rc., zum 1. April für 270 Mark zu vermiethen. Zu erfragen Große Steinstraße 19, Privat-Bureau.

2 Hofwohnungen
an kinderlose Leute sofort zu vermiethen. Näh. Leipz. Str. 5, II. Nachmittags 2—3 Uhr. b

Leere Stube
an anständige zugelne Person zum 1. April zu verm. **Friedrichstraße 68, I.**

Möblirte Wohnungen, Schlafstellen.
Unter dieser Rubrik werden auch einzelne Anzeigen aufgenommen.

Separ. möbl. Zimmer
zu vermiethen. Königstr. 66, p.

Frdl. möbl. Zimmer
zu vermiethen **Martinstr. 5, I.**, Nähe Leipziger Thurm.

Frdl. möbl. Zimmer
sofort billig zu vermiethen. Auch für 2 Personen passend. **Ritterstraße 16.**

Möbl. St. sof. Mauerstr. 6, I. l.

Fundl. Zim. sep. Eg. Krausenstr. 19, p.

Frdl. möbl. Z., 10, a. Leipzigerstr. 38, III.

Frdl. möbl. Zimmer Martinstr. 1, I.

Möbl. Zimmer Gottesacker str. 8, part.

Miethgesuche.

Wohnungen.

Wohnung
bis 400 Mark von jungen, einzelnen Leuten Nähe Hermannstraße zum 1. April 1901 gesucht. Gefällige Offerten **D. 783** an die Exped.

Gesucht zum 1. Oktober
Wohnung zum Preise von 400 bis 500 Mark möglichst im Süd- oder Marienviertel, von ruhiger Familie. Offerten **G. 762** an die Exped.

Junger Beamter
sucht 1. Juli Wohnung, 2 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör, bis 400 Mark im Nordviertel. Offerten **J. 788** an die Exped.

Zum 1. Juli
wird eine Wohnung von 2 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör zu miethen gesucht. Offerten mit Angabe des Preises **E. 0659** an die Exped.

Eine ältere Dame
sucht zum 1. Juli Stube, Kammer, Küche und Zubehör, nicht über 2 Treppen. Offerten mit Preisangabe **C. 782** an die Exped.

Möblirte Wohnungen.

Logis
mit voller Pension Nähe des Rossplatzes für jungen Techniker bei gebildeten Leuten per 1. April gesucht. Offerten **372 B.** an die Expedition.

Geldverkehr.

90,000 Mark
habe für Landgrundstücke auf erste und zweite Stelle sofort und später auszuleihen. Offerten **P. 0070** an die Exped.

12,000 Mark
auf sichere Hypothek auszuleihen. Offerten **E. 784** an die Exped.

18,000 Mark
werden zur 1. Stelle auf ein herrschaftlich eingerichtetes und mit Laden versehenes Grundstück, worin Colonial- und Schnittwarengeschäft betrieben wird, in einer Kreisstadt nahe bei Halle gelegen, möglichst sofort gesucht. Gerichtliche Taxe 26,000. Angebote nimmt entgegen **Fritz Nabel**, Halle a. S., Königstraße 86.

12,000 Mark
auf absolut sichere Hypothek von pünktlichem Zinszahler per 1. April oder später gesucht. Offerten **Ll. 443** an die Exped.

12,000 Mark
werden zum 1. Juli auf ein Ziegelei-Grundstück zu 4% gesucht. Feuerlage 18,300 Mark. Offerten **Kk. 585** an die Exp. erbeten.

8500 Mark
zum 1. April auf gute Ackerhypothek zu leihen gesucht. Off. von Selbstdarlehern **371 A.** an die Expedition.

300—400 Mark
von freshsamen jungen Geschäftsmann gegen gute Sicherheit 1/2 Jahr zu leihen gesucht. Offerten **T. 774** an die Expedition.

Arzt
sucht sofort 300 Mark, nur von ehrenhaftem Selbstdarleiher. Rückzahlung 1. October. Offerten **N. 768** an die Exped.

200 Mark
sucht sofort junger verheiratheter Kaufmann gegen Abschluß einer Lebensversicherung und mehrfache Sicherheit bei hohem Zinsfuß. Gefl. Offerten **Qq. 591** an die Exped. erbeten.

Grundstücke.

Besitzung
in Rujawien, Provinz Posen, ca 300 Morgen, 3 km von Bahn und Zuckerfabrik. Rübenverladestelle am Platze (Pflaster), ist mit lebendem und todtem Inventar unter günstigen Bedingungen bei 40,000 Mark Anzahlung zu verkaufen. Angebote unter **Nr. 391** befördert d. Kujawische Bote, Inowrazlaw.

Gutsverkauf.
Mein 1/2 Stunde v. Bad Schmiedeberg gelegenes, 176 Morgen groß. Gut, wovon 2/3 Weizenboden, will ich wegen Todesfalls sofort verkaufen. Gebäude sind gut, ebenso ist das lebende und todte Inventar vollständig vorhanden. Kostenfreie Auskunft ertheilt **Fritz Nabel**, Halle a. S.

Kleines Fabrikgrundstück,
auch passend für Engros-Geschäft, mit und ohne 10pferdiger Dampfanlage, nebst Wohnung für eine Familie, ist unter günstigen Bedingungen sofort oder später zu verkaufen oder zu vermiethen. Offerten **342 U.** an die Exp.

Krankheitshalber
verkaufe mein Manufacturwaaren-Geschäft u. Brauntweinconcession in einem Orte 1/2 Std. v. Bahnst. Umsatz über 10,000 Mark. Dazu gehört noch 1 Morgen großer Obst- und Gemüse-Garten. Güter Abtausch nach Leipzig und Gera. Das Geschäft ist das einzige im Orte und sind Räumlichkeiten vorhanden, um eine Restauration einzurichten. Preis 19,000 Mark, Anzahlung 5000 Mark. Offerten **L. 0666** an die Exped.

Mein Hausgrundstück
in Halle Nord, unweit Wittekind, 6% verzinslich, mit Thorein- fahrt, Hof und Garten, ca. 900 □m groß, will ich preiswerth verkaufen. Offerten unter **B. u. 6603** an Rudolf Mosse, Brüderstr.

Eisgrundstück
Nähe des Marktes billig zu verkaufen. Näh. in der Exp. 130

Haus mit Laden
verkauft **Kl. Klausstraße 1, I.**

Material- u. Colonialw.-
Geschäft in Familienumständen halber billig zu verkaufen. Off. **Xx. 574** an die Exped.

Cigarrengeschäft,
beste Lage von Halle, vielen Stadt Berkehr, Krankheitshalber für Fakturenpreis sofort zu verkaufen. Offerten **K. 0672** an die Exp.

Landbäckerei,
gutgehend, mit Materialwaaren-Geschäft (Stadtkundschaft) und 1 1/2 Morgen Acker ist in einem Orte von 700 Einwohnern sofort zu verkaufen. Preis 6000 Mark. Offerten unter **Q. 0671** an die Exped.

Land-Bäckerei
Nähe von Halle für 13,000 Mark zu verkaufen bei 8 1/2 % Verzinsung. Zu erfragen Exped. 122

Gasthofs-Verkauf.
Krankheitshalber ist in meinem Orte am co. 1000 Einwohnern der erste Gasthof unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Neue Gebäude. Reelles Geschäft. Gefl. Offerten **W. 0812** an die Exp.

Gasthofs-Verkauf.
Meinen bei Alsleben gelegenen Gasthof mit Materialgeschäft, Tanzsaal, Kegelbahn rc. will ich sofort verkaufen. Anzahl 160 Hektoliter Bier, 450 Liter Liqueur, 200 Flaschen Wein, 2300 Flaschen Selterwasser, 55 Mille Cigarren. Logirgäste ca. 200 zu 1 Mark u. 1,50. Außerdem wird wöchentlich ein Schwein geschlachtet. Die Gebäude sind neu. Forderung 41,000 Mark. Anzahlung nicht unter 6000 Mark. Kostenlose Auskunft ertheilt: **Fritz Nabel**, Halle

Gasthof,
gutes Geschäft, nebst kleiner Landwirthschaft, in der goldenen Aue, verkaufe im Auftrage meines Schwagers mit kleiner Anzahlung. **P. Knauer**, Binnenthalstr. 25, p.

Großes Saal-
und Garten-Etablissement auf Bierpacht per 1. April an tüchtigen Wirth abzugeben. 4000 Mark zur Uebernahme. **E. Delgarten**, Zinkegartenstraße 15.

Besseres Cafés-Restaurant
mit Damenbedienung billig zu verkaufen. Offerten **Mm. 587** an die Exped.

Restaurant-
Verpachtung, besseres Lokal. 1000 Mark Caution. **Arthur Alper**, Steinweg 4.

Pacht-Gesuch.
Wer verpachtet ein flottes Restaurant oder Gasthaus. Offerten **357 L.** an die Exped. Agenten verbeten.

Ein gutgeh. Landgasthof
zum 1. April zu pachten gesucht. Agenten verbeten. Offerten unter **F. 100** postlagernd **Gerbstedt.**

Verkäufe.

Neue Promenade 1a
Piano-Lager von **Maercker & Co.**

Flügel
(Rönisch, Dresden), guterhalten, voller schöner Ton, preiswerth zu verkaufen. **Friedrichstr. 42, II.**

Ein Pianino,
sehr gut erhalten, verkauft **Geiststraße 25.**

Nußbaum-Pianino,
kreuzsaitig, nur 375 ℳ. **B. Döll,** An der Universität 1.

Gebrauchtes Pianino,
fast neu, prachtvoller Ton, sehr preiswerth zu verkaufen **Ritterstraße 16,** part.

Pianino
billig **Gr. Ulrichstr. 26, II r.**

Tafelförmiges Klavier,
gut erhalten, wegenshalber billigst zu verkaufen **Karlstr. 27, II.**

Rothe Plüsch-Garnitur,
gebraucht, billig zu verkaufen **Mühlweg 6, III.**

Cylinderbureau
(Nußholz) wegenshalber zu verkaufen **Germarstr. 3, III. links.**

Fortzugshalber
gut erhaltener Spieltisch, Waschtoilette und Waschekoffer zu verkaufen **Germarstr. 3, III l.**

Gelegenheitskauf.
2 sehr gediegene, elegante franz. Nußbaumbettstellen mit Façonmatratzen sehr preiswerth zu verkaufen **Gr. Ulrichstraße 54, I.**

Prachtv. Gebett Betten,
Oberbett, Unterbett und Kissen für nur 18 und 25 Mark sofort zu verkaufen **Geiststr. 21, I.**

Gebrauchte Bettfedlen
mit Matratzen, neue Federbetten zu verkaufen. **Kleine Märkerstraße 4, part.**

Elegantes Aquarium
preiswerth abzugeben. Zu erfragen in der Exped.

Doppelte Buchführung.
Ein vorzügliches Werk für junge Kaufleute zum gründlichen Selbstunterricht in doppelter Buchführung zu verkaufen. Preis 10 Mark. Gefl. Offerten **R. 0667** an die Expedition.

Ein Flich-Dampfkessel,
stehender, tadelloser, wenig benutzter, mit zweipferd. Rimatur, Injector und Handpulspumpe, 1,50 qm Heizfläche, 5 Atm. Ueberdruck, neue Conf., passend für Bodenaufsatzen oder Dachstuhl, steht zum Verkauf bei **O. Arndt**, Mücheln, Bezirk Halle.

Mehrere gebrauchte,
gut hergerichtete Teigtheilmaschinen unter Garantie preiswerth zu verkaufen. Paul **Fetter & Comp.**, Halle a. S., Maschinenfabrik, Raffinerieplatz 13.

Eine Dampfdreschmaschine
mit Locomobile, in betriebsfähigem Zustande, faß neu, ist wegen Geschäftsaufgabe preiswerth zu verkaufen durch **Adolf Müller**, Cöthen, Anhalt.

Fachwerkschuppen,
25,00 qm groß, billig zu verkaufen **Liebenauerstraße 2.**

Konfirmanden-Anzug,
große Figur, wenig getragen, zu verkaufen **Liebenauer Str. 166,** 2 Tr. rechts.

Saat-Kartoffeln.
Richters ovate, frühblaue Maikönigin und Charles, Donnering hat in größeren Posten abzugeben **R. Meisert**, Connern, Hospitalstraße 21.

Gute Speisekartoffeln
verkauft **Wendenburg**, Naundorf, Station Halle-Hettstedt.

200 Centner
gute Speise-Pflaumen zu annehmbaren Preise verkauft **Diemig**, Wilhelmstraße 20.

Touren-Rad,
neu, billig zu verkaufen **Geiststraße 38,** part.

Touren-Rad,
fast neu, (Diirkopp) billig verkauft **Ritzer**, Steinweg 4, II.

Gebrauchtes Fahrrad
verkauft **Berthe**, Kl. Ulrichstr. 13

Guterhaltenes Fahrrad
zu verkaufen **Leipzigerstr. 3, I.**

Ein älteres Hannov. Pferd,
zugfest und fromm, zu verkaufen **Holländer-Mühle Lobersleben.**

1 Stamm Italienerhühner,
silberhaltig, sehr gute Eierleger, billig zu verkaufen **Ritterstr. 12.**

Kaufgesuche.

Eine Teigtheilmaschine,
gebraucht, und 2 gebrauchte Backbretten zu kaufen gesucht. Offerten **M. 767** an die Expedition.

Guterh. Hobelbank
kauft **Bernhardstr. 14,** part. l.

4 eiserne Kippwagen,
gut erhalten, 500 Liter Inhalt, dazu 2 Beamten, zu kaufen gesucht. Offerten mit Preis **878 U.** an die Exped.

Gebrauchte Oefen,
Badeeinrichtungen, Kochmaschinen kauft **Reif**, Kurschirtenstr. 80.

Für antgetr. Herrenkleider,
Schuhzeug, Militärjacken, Waffen, Musik-Instrumente, altes Gold und Silber, Alterthümer kauft und zahlt die besten Preise **Hofmann**, Leipziger Str. 27.

Leinewand,
alte, große, gewaschene, in Stücken nicht unter 15cm im Viereck groß, kauft das Pfund für 20 Pfennige. **C. Rich. Ritter**, Königstraße 6, Fabrikgebäude.

Vermischtes.

Heirath!
Angesehener Geschäftsmann, 30 Jahre alt, ehrenhafter Charakter, Inhaber eines flottgehenden Geschäfts in bester Lage Thüringens, sucht behufs Verheirathung die Bekanntschaft einer wirthschaftlich erzogenen, vermögenden Dame bis zum gleichen Alter, am liebsten vom Lande. Nur ernst gemeinte, ausführliche Offerten mit Bild, welches zurück gesendet wird, beliebe man unter **V. 0811** in der Exped. niederzulegen. Vermittler verbeten.

Pension.
Junge Mädchen, welche die Schulen in Halle besuchen, finden Pension zu mäßigem Preise. Sehr gesunde Wohnlage, Beaufsichtigung der Schularbeiten. Offerten unter **B. E. 5035** an Rudolf Mosse, Brüderstr.

Gute Pension
finden zwei Schüler bei gewissenhafter Aufsicht und mütterlicher Pflege in nächster Nähe des Stadtgymnasiums. Offerten **325 C.** an die Expedition erbeten.

Per 1. April
wird für ein junges Mädchen billige Pension gesucht. Offerten mit Preis **Z. 779** an die Exp.

Weißnähein
empfiehlt sich in und außer dem Hause **Kirchnerstraße 8, IV.**

Handschuhe
verloren. Belohnung **Magdeburger Straße 31,** part. links.

Colli-Pfündin,
goldgelb mit weißer Brust und weißen Pfoten, entlaufen. Gegen Belohnung abzugeben **Gr. Steinstraße 46.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19010314048/fragment/page=0004